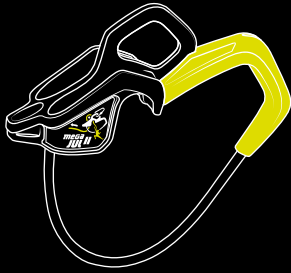


MEGA JUL II



EDELRID *e*

EDELRID

Achener Weg 66
88316 Isny im Allgäu
Germany
Tel. +49 75 62 981-0
Fax: +49 75 62 981-100
mail@edelrid.de
www.edelrid.com



Please inspect and document your PPE equipment.



Prüfstelle, Testhouse, Vérification:
TÜV SÜD Product Service GmbH,
80339 München, Germany

Bremsgerät nach EN 15151-2, Typ 2
Braking device according to EN 15151-2, type 2

54685_07.24

1

①	8,6 mm - 10,0 mm
①/2	8,2 mm - 10,0 mm
②	7,8 mm - 10,0 mm

2

3

3a

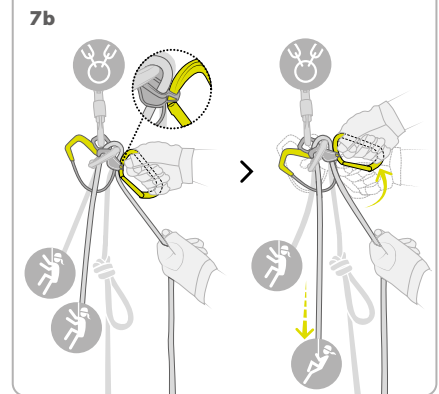
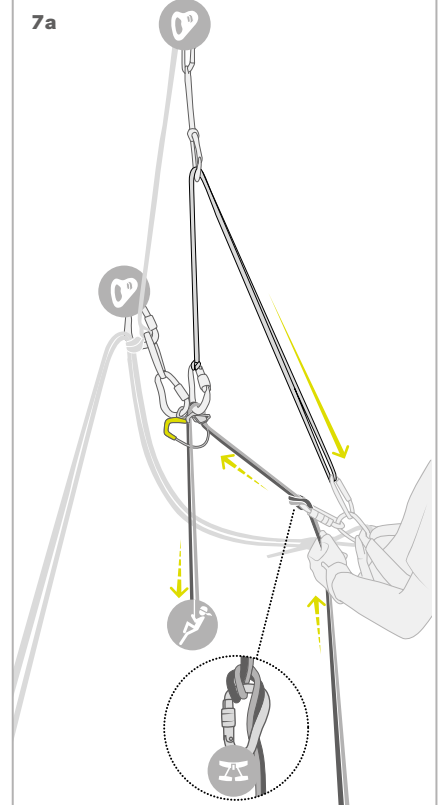
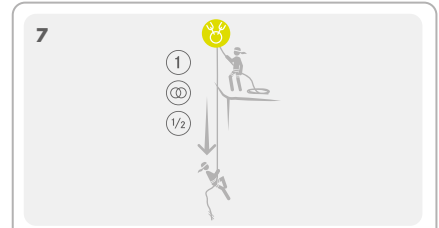
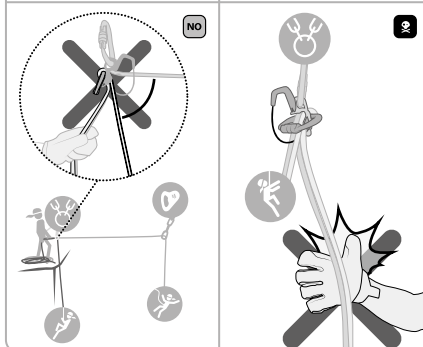
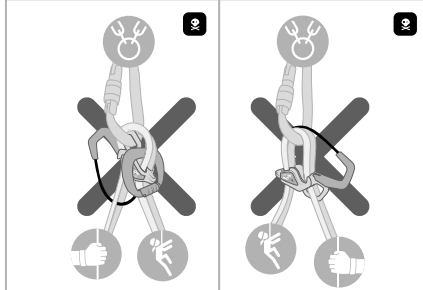
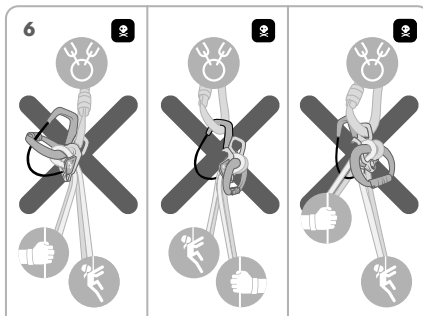
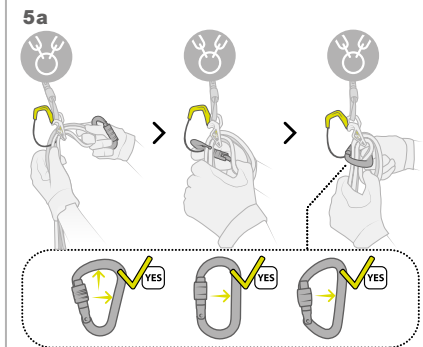
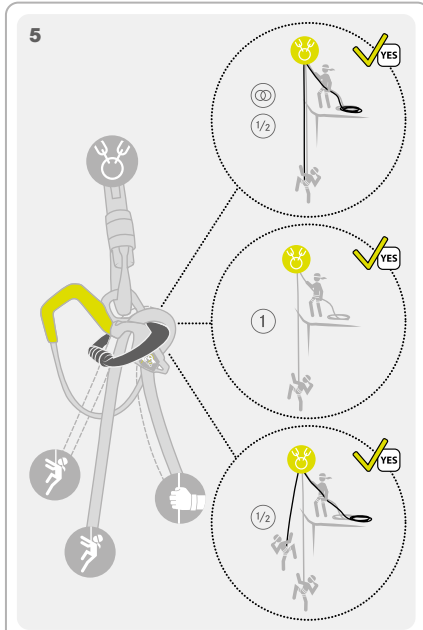
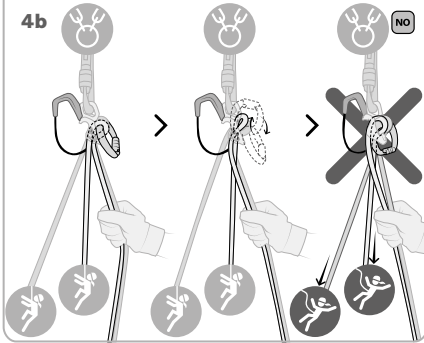
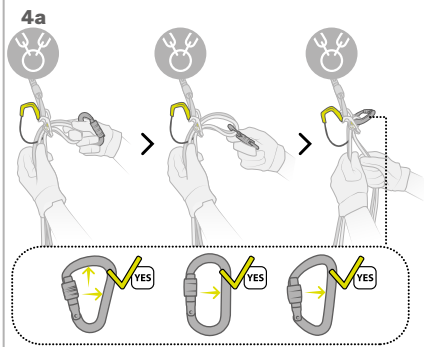
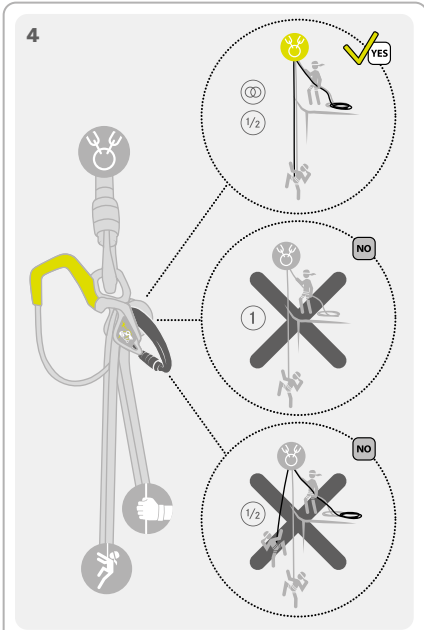
3b

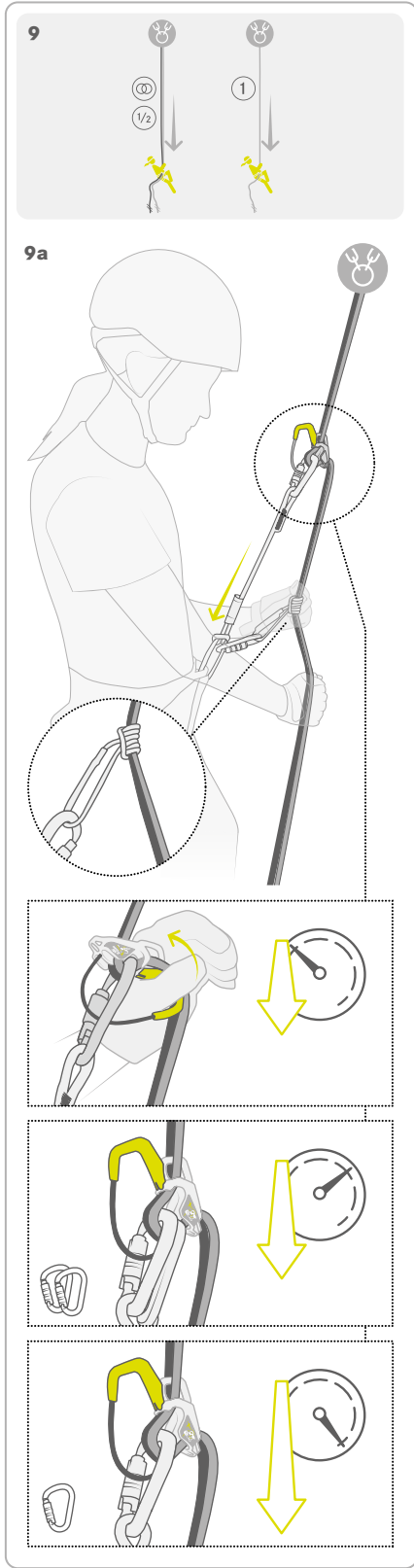
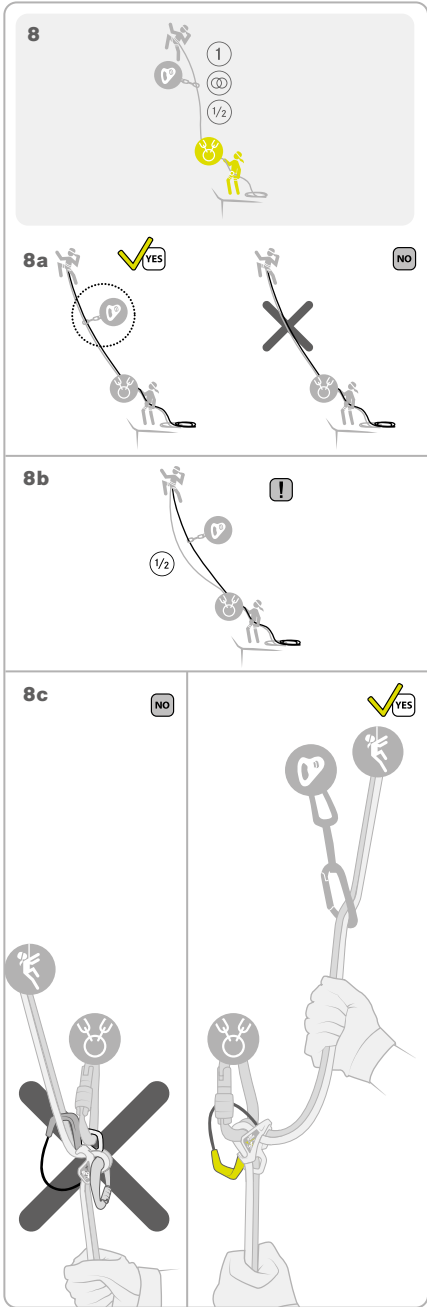
3c

3d

3e

3f





10 STORAGE/TRANSPORT

max. +30°C
+86°F
min. 0°C
+32°F

11 MAINTENANCE

40°C
104°F

12 MAX. LIFETIME WITHOUT USE

13 MAX. SERVICE LIFE

14 INSPECTION

min. every year

15 TEMPERATURE OF USE

max. +60°C
+140°F
min. -40°C
-40°F

16 ? LATEST VERSION
QUESTIONS
www.edelrid.com

MEGA JUL II, EN 15151-2

ALLGEMEINE SICHERHEITS- UND ANWENDUNGSHINWEISE

Diese Gebrauchsanleitung enthält wichtige Hinweise für eine sach- und praxisgerechte Anwendung. Diese Hinweise müssen vor der Nutzung des Produktes inhaltlich verstanden worden sein und müssen während der Benutzung befolgt werden. Diese Unterlagen sind den Nutzenden in der Sprache des Bestimmungslandes durch den Wiederverkäufer zur Verfügung zu stellen und müssen während der gesamten Nutzungsdauer bei der Ausrüstung gehalten werden. Das alleinige Lesen der Gebrauchsanleitung kann jedoch niemals Erfahrung, Eigenverantwortung und Wissen über die beim Bergsteigen, Klettern und Arbeiten in der Höhe und Tiefe auftretenden Gefahren ersetzen und entbindet nicht vom persönlich zu tragenden Risiko.

Die Anwendung ist nur ausgebildeten und erfahrenen Personen oder unter direkter Anleitung und Aufsicht durch ausgebildete und erfahrene Personen gestattet. Das Produkt darf nur in Verbindung mit CE-gemerkten Bestandteilen persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz verwendet werden. Bei Kombination dieses Produktes mit anderen Bestandteilen besteht in der Anwendung die Gefahr der gegenseitigen Beeinträchtigung. Für die Kompatibilität der Ausrüstungsbestandteile und Anschlagpunkte ist die nutzende oder beaufsichtigende Person verantwortlich. Schlechter physischer oder psychischer Gesundheitszustand kann unter normalen Umständen und im Notfall ein Sicherheitsrisiko darstellen. Bergsteigen, Klettern und Arbeiten in der Höhe und Tiefe sind oft mit nicht erkennbaren Risiken und Gefahren durch äußere Einflüsse verbunden. Fehler und Unachtsamkeit können zu schweren Unfällen, Verletzungen oder sogar zum Tod führen.

Die Ausrüstung darf in keiner Weise, die nicht vom Hersteller schriftlich empfohlen wird, verändert werden. Der gebrauchsfähige Zustand und die ordnungsgemäße Funktion der Ausrüstung müssen vor und nach jedem Einsatz überprüft und sichergestellt werden. Das Produkt ist sofort auszusondern, wenn hinsichtlich seiner Gebrauchssicherheit Zweifel bestehen. Der Hersteller lehnt im Fall von Missbrauch und/oder Falschanwendung jegliche Haftung ab. Die Verantwortung und das Risiko tragen in allen Fällen die Nutzenden bzw. die Verantwortlichen. Es wird empfohlen zusätzlich die nationalen Regeln für die Anwendung des Produkts zu beachten.

Achtung: Die Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen.

PRODUKTSPEZIFISCHE INFORMATIONEN, ERKLÄRUNG DER ABBILDUNGEN

Die Bremswirkung des Gerätes ist vom Durchmesser des Seils, dem verwendeten Karabiner, von der Beschaffenheit des Seils, von der Feuchtigkeit und anderen Faktoren abhängig (Regen, Temperatur, Gewicht der zu sichernden Person usw.). Vor jedem Gebrauch sollte sich damit vertraut gemacht werden.

- 1 Nomenklatur: A - Nachsteigeröse, B - Öse zum Ablassen eines Nachsteigers, C - Seilkanal, D - Daumenschlaufe, E - Drahtschlinge (Achtung: Nicht für jegliche Arten von Belastung vorgesehen). Kompatibilität: Zugelassene Durchmesserbereiche für unterschiedliche Seiltypen. Achtung: Die Verwendung von dünnen Seilen erfordert eine erhöhte Wachsamkeit und umfangreiche Praxiserfahrung in den Sicherungstechniken.
- 2 Vor jedem Einsatz ist ein Partnercheck durchzuführen, um gefährliche Fehler beim korrekten Einsatz der Ausrüstung zu vermeiden. Das Tragen von Handschuhen wird für die sichernde Person empfohlen. Ein Knoten sollte außerdem in das Ende des Sicherungsseils geknüpft werden.

3 Bedienung im Vor-/Nachstieg bei Körpersicherung.

- 3a Korrektes Einlegen des Seils und zugelassene Karabinerformen für den Bremskarabiner. Es muss ein Verschlusskarabiner verwendet werden.
- 3b Wird mit Einfachseil gesichert, so sollte es auf der von der Karabineröffnung abgewandten Seite des Bremskarabiners in den jeweiligen Seilkanal eingelegt werden.
- 3c Korrekte Bedienung für das Seilausgeben. Das Gerät darf nur für die Aktion des Seilausziehens nach oben gekippt werden und ist ansonsten nach unten in die Park-Position abzukippen. Alternativ kann der Daumen auch einfach aus der Daumenschlaufe herausgenommen werden.
- 3d Korrekte Bedienung für das Seileinziehen. Es ist auf eine Flüssige Bewegung zu achten, die dafür sorgt, dass die Bremshand mit Bremsseil so schnell wie möglich wieder unter die Gerätereihe abtaucht.
- 3e Korrekte Bedienung für das Ablassen.
- 3f Fehlhandhabungen beim Sichern. Die Bremshand darf das Bremsseil nie freigeben und muss für die volle Bremsleistung des Geräts stets unter der Gerätereihe gehalten werden.

4 Bedienung für das Nachsichern einer nachsteigenden Person. Diese Variante ist nur für das Nachsichern einer nachsteigenden Person mit zwei Seilen zugelassen.

- 4a Korrektes Einlegen des Seils. Es ist darauf zu achten, dass die Seile nur über die entsprechend markierten Bereiche des Bremskarabiners laufen, abhängig von seiner Form.
- 4b Werden zwei nachsteigende Personen in dieser Variante gesichert oder gar nur ein Einfachseil verwendet besteht die Gefahr besonders bei dünnen Seilen, dass einlaufender und auslaufender Seilstrang sich im Seilkanal verdrehen können und die Bremsfunktion so aufheben.
- 5 Bedienung für das Nachsichern einer oder mehrerer nachsteigenden Personen. Diese Variante ist für das Nachsichern einer oder mehrerer nachsteigenden Personen in jeglicher Seiltechnik zugelassen.
- 5a Korrektes Einlegen des Seils. Es ist darauf zu achten, dass die Seile nur über die entsprechend markierten Bereiche des Bremskarabiners laufen, abhängig von seiner Form.
- 6 Falsche Installationen des Geräts für das Nachsichern einer oder mehrerer nachsteigenden Personen. Achtung es besteht Lebensgefahr.
- 7 Bedienung für das Ablassen einer oder mehrerer nachsteigenden Personen.

- 7a Möglichkeit 1: Entsprechend der Abbildung kann der Bremskarabiner deaktiviert werden. Achtung: die Bremsseilstränge müssen unbedingt hintersichert werden. Über die Hintersicherung kann dann abgelassen werden.
- 7b Möglichkeit 2: Mit einem zusätzlichen Karabiner kann in die entsprechende Öse (B) eingehakt werden und das Gerät gekippt werden.
- 8 Bedienung für das Sichern einer vorsteigenden Person in Mehrseil-längen.
- 8a Zwischen der vorsteigenden Person und der sichernden Person muss immer mindestens eine Zwischensicherung eingehängt sein.
- 8b Achtung bei der Sicherung einer vorsteigenden Person in Halbseiltechnik. Bei dünnen Seilen und/oder schwerer vorsteigender Person und/oder wenig eingehängten Zwischensicherungen kann ein Sturz sehr schwer zu halten sein. Nur für geübte und erfahrene Sicherer. Ggf. sind entsprechende Maßnahmen zu treffen, um die genannten Faktoren zu entschärfen.
- 8c Falsche und Korrekte Installation für das Sichern einer vorsteigenden Person vom Standplatz aus.
- 9 Bedienung für das Abseilen.
- 9a Möglichkeiten der Installation mit verschiedenen starken Bremsstufen. Die Verwendung eines Prusiknotens als Rücksicherungssystem wird in jedem Fall empfohlen.

INSTANDHALTUNG, LAGERUNG UND TRANSPORT

- 10 Korrekte Lagerung und Transport.
- 11 Instandhaltung: Handelsübliche, auf Alkohol (z.B. Isopropanol) basierende Desinfektionsmittel sind bei Bedarf anwendbar.

LEBENSDAUER UND AUSTAUSCH

12 Maximale Lebensdauer: Entspricht der Zeit vom Herstellungsdatum bis zur Ablegereife. Produkte aus Chemiefasern (Polyamid, Polyester, Dyneema™, Aramid, Vectran™) unterliegen auch ohne Gebrauch einer gewissen Alterung; ihre Lebensdauer hängt vor allem von der Intensität der ultravioletten Strahlung und anderen klimatischen Bedingungen ab, denen sie ausgesetzt sind.

13 Maximale Nutzungsdauer bei sachgerechter Benutzung ohne erkennbaren Verschleiß und optimalen Lagerbedingungen. Die Nutzungsdauer entspricht der Zeit vom ersten Einsatz bis zur Ablegereife und hängt hauptsächlich von der Art und Häufigkeit des Einsatzes und von äußeren Einflüssen ab. Nach Ablauf der Nutzungsdauer bzw. spätestens nach Ablauf der maximalen Lebensdauer ist das Produkt auszusondern.

Häufiger Gebrauch oder extrem hohe Belastung können die Lebensdauer wesentlich verkürzen.

Daher das Gerät vor Gebrauch auf mögliche Beschädigungen und korrekte Funktion prüfen. Wenn einer der folgenden Punkte zutrifft, ist das Produkt sofort auszusondern und muss einer sachkundigen Person oder dem Hersteller zur Inspektion und/oder Reparatur übergeben werden (die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit):

- wenn Zweifel hinsichtlich seiner sicheren Verwendbarkeit bestehen;
- wenn scharfe Kanten das Seil beschädigen oder die Nutzenden verletzen könnten;
- wenn äußere Anzeichen für Beschädigung sichtbar sind (z. B. Risse, plastische Verformung);
- wenn das Material stark korrodiert oder mit Chemikalien in Kontakt gekommen ist;
- wenn Metallteile auf scharfen Kanten aufliegen;
- wenn Metallteile starke Abriebstellen aufweisen, z. B. durch Materialabtrag;
- wenn eine harte Sturzbelastung aufgetreten ist.

ÜBERPRÜFUNG UND DOKUMENTATION

14 Bei gewerblicher Nutzung muss das Produkt regelmäßig, mindestens einmal jährlich vom Hersteller, einer sachkundigen Person oder einer zugelassenen Prüfstelle überprüft werden; falls erforderlich, muss es danach gewartet oder ausgetauscht werden. Dabei ist auch die Lesbarkeit der Produktkennzeichnung zu überprüfen. Die Prüfungen und Wartungsarbeiten müssen für jedes Produkt separat dokumentiert werden. Die folgenden Informationen müssen festgehalten werden: Produktkennzeichnung und -name, Herstellername und Kontaktdaten, eindeutige Identifikation, Herstellungsdatum, Kaufdatum, Datum der ersten Verwendung, Datum der nächsten planmäßigen Prüfung, Ergebnis der Prüfung und Unterschrift der verantwortlichen sachkundigen Person. Ein geeignetes Muster finden Sie unter www.edelrid.com.

15 Nutzungstemperatur im trockenen Zustand.

16 Kontaktdaten: Wenden Sie sich bei Fragen an uns. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite.

Gebrauchsanleitungen können sich ändern. Unter www.edelrid.com finden Sie immer die aktuelle Version.

Prüfstelle: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Deutschland

MATERIAL

Stahl, Polyamid.

KENNZEICHNUNGEN AUF DEM PRODUKT

Hersteller: EDELRID
Produktbezeichnung: Manuelles Bremsgerät nach EN 15151-2
Modell: Produktname
Durchmesserbereich der zu verwendenden Seile in mm
☑ Die Warnhinweise und Anleitungen sind zu lesen und zu beachten
☒ YYYY MM: Jahr und Monat der Herstellung
Piktogramm zum korrekten Einlegen des Seils
Chargennummer mit Herstellungsjahr.

Unsere Produkte werden mit größter Sorgfalt gefertigt. Sollte es dennoch Anlass zu berechtigten Beanstandungen geben, bitten wir um die Angabe der Chargennummer.

Technische Änderungen vorbehalten.

EN

Mega Jul II, EN 15151-2

GENERAL SAFETY AND APPLICATION NOTES

These instructions for use contain important notes for proper practical use. These notes must be understood before use and be adhered to during use. The reseller must provide this document in the language spoken in the country of use and it must be kept together with the equipment during the entire service life. However, mere reading of the instructions for use cannot replace experience, responsible action and knowledge required for mountaineering, climbing, and working at height or depth; and it cannot free users from bearing their personal risk.

The product must be used exclusively by trained, experienced persons or after direct instruction and direct supervision by trained and experienced persons. The product must be used exclusively in connection with CE marked components of personal protective equipment offering protection against falls. If this product is combined with other components, these may mutually affect safety. The person using the equipment or supervising users is responsible for ensuring the compatibility of the components and anchorage points. Poor physical and/or mental health can jeopardize safety under normal conditions and in emergencies. Mountaineering, climbing, and work at a height or depth often entail hidden risks and hazards from external influences. Errors and carelessness may cause severe accidents, injuries, and even death.

The equipment must not be altered in any way not expressly recommended by the manufacturer in writing. The ready for use condition and proper function of the equipment must be checked and ensured before and after each use. If in doubt concerning the safety condition of the product, remove it from use immediately. In case of abuse and/or improper use, the manufacturer refuses any liability. The responsibility and risks lie with the users or persons responsible for the operation. It is recommended to additionally observe the national rules for the application of the product. Attention: Failure to observe these instructions for use may lead to severe injury or even death!

PRODUCT-SPECIFIC INFORMATION, FIGURE CAPTIONS

The braking action generated by the device depends on the diameter of the rope, the karabiner used, the condition of the rope, humidity, and other factors (rain, temperature, weight of the person being secured, etc.). Familiarize yourself with these conditions before each use.

- 1 Designations of parts: A - top-rope climber eye, B - eye for a top-rope climber, C - rope channel, D - thumb loop, E - wire loop (Attention: Not intended for any type of load). Compatibility: Approved diameter ranges for different rope types. Attention: The use of thin ropes requires increased vigilance and extensive practical experience in belaying techniques.
- 2 A partner check must be performed before each operation to avoid dangerous errors during use of the equipment. The belaying person should wear gloves. A knot should also be tied at the end of the belaying rope.

3 Operation in lead climbing/top-rope climbing with belaying.

- 3a Correct insertion of the rope and approved karabiner shapes for the brake karabiner. A gate-lock karabiner must be used.
- 3b If a single rope is used for belaying, it should be inserted into the rope channel on the side of the brake karabiner that is farther away from the karabiner gate.
- 3c Correct use for dealing out of rope. The device may only be tilted up for pulling out rope; otherwise, it must be tilted downward to the parking position. Alternatively, the thumb can simply be removed from the thumb loop.
- 3d Correct use for pulling in of rope. Ensure smooth movement ensuring that the braking hand with the brake rope is again held below the device level as soon as possible.
- 3e Correct use for lowering.
- 3f Faulty handling during belaying. The brake hand must never release the braking rope and must always be held below the device level to ensure full braking performance.

4 Operation for belaying a top-rope climber. This variant is allowed only for belaying of a top-rope climber with two ropes.

- 4a Correct insertion of the rope. Ensure that the ropes only run across the areas of the karabiner marked, depending on its shape.
- 4b If two top-rope climbers are belayed at the same time with this variant, or if only one single rope is used, especially with thin ropes the incoming and outgoing rope ends may twist inside the rope channel and thus cancel out the braking function.

5 Operation for belaying one or more top-rope climbers. This variant is allowed only for belaying of one or more top-rope climbers with any roping technique.

5a Correct insertion of the rope. Ensure that the ropes only run across the areas of the karabiner marked, depending on its shape.

6 Faulty setups of the unit for additional belaying of one or more top-rope climbers. Attention: These faults may lead to fatal accidents.

7 Operation for lowering of one or more top-rope climbers.

7a Option 1: As shown in the illustration, the brake karabiner can be deactivated. Attention: The brake line ends must be secured by means of redundant belaying. Lowering may then be done via the redundant belaying equipment.

7b Option 2: An additional karabiner can be attached to the respective eye (B) and the device may then be tilted.

8 Operation when belaying a lead climber in multiple rope-length courses.

8a The belaying rope must always be attached to at least one intermediate anchor point between the lead climber and the belayer.

8b Caution when belaying a lead climber with half-rope technique. When the ropes are thin and/or the lead climber is heavy and/or the belay runs through few intermediate anchor points, it may be very difficult to hold a fall. Only trained and experienced belayers may use this variant. Suitable measures compensating for the factors mentioned may have to be taken.

8c Incorrect and correct installation for belaying a lead climber ascending from the belaying station.

9 Operation for abseiling.

9a Installation options with different brake force stages. Use of a Prusik knot as a back-up system is recommended in any case.

MAINTENANCE, STORAGE, AND TRANSPORT

- 10 Correct storage and transport
- 11 Maintenance Commercial disinfectants based on alcohol (isopropanol) may be used if necessary.

SERVICE LIFE AND REPLACEMENT

- 12 Maximum service life: Corresponds to the time from the date of manufacture to discard state. Products made of synthetic fibers (Polyamide, Polyester, Dyneema™, Aramid, Vectran™) are subject to some aging even if not used; their service life especially depends on the intensity of the ultraviolet radiation and other climatic conditions they are exposed to.
- 13 Maximum useful life providing proper use and no detectable signs of wear showing as well as under optimum storage conditions. The useful life of the product corresponds to the time from first use to discard state and mainly depends on the type and frequency of use as well as external influences. At the end of the useful life or latest at the end of the maximum service life, the product must be removed from use.

Frequent use or extremely high load may substantially reduce the service life. Therefore, before every use, check the device for possible damage and correct function. If any of the following points apply, immediately remove the product from use and turn it over to an adequately qualified person or the manufacturer for inspection and/or repair (we do not claim this list is complete):

- if there are doubts concerning safe use;
- if sharp edges have the potential to damage the rope or hurt the user;
- if signs of damage are visible (e. g. fissures, plastic deformation);
- if the material shows signs of strong corrosion or if it has come in contact with chemicals;
- if sharp edges are located on the metal parts;
- if abrasion is extensive on metal parts, i.e., loss of material;
- if a hard fall load has occurred;

INSPECTION AND DOCUMENTATION

- 14 In case of commercial use, the product must be inspected regularly, at least once a year, by the manufacturer, an adequately qualified person, or an approved inspection body/agency; thereafter it may have to be serviced or removed from use. Legibility of the markings must be checked. Such inspections and service must be documented for each product. The following information must be recorded: product identification and name, manufacturer's name and contact details, unique identification, date of manufacture, date of purchase, date of initial use, date of next regular inspection, result of inspection, and signature of qualified person responsible. A suitable specimen is found online at www.edelrid.com
- 15 Temperature during use in dry conditions.
- 16 Contact details: Contact us if you have any questions. You will find the contact details on the back page.

Instructions for use are subject to change. At www.edelrid.com you will always find the latest version.

Inspection body: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstrasse 65, 80339 München, Deutschland

MATERIAL

Steel, polyamide.

PRODUCT LABELLING

Manufacturer: EDELRID
Product designation: Manual braking device to EN 15151-2
Model: Product name

Diameter range of the ropes to be used in mm

☑ The warning messages and instructions must be read and observed.

☒ YYYY MM: Year and month of manufacture

Pictogram for correct insertion of the rope

Lot number with year of manufacture

Our products are made with greatest care. If you find any justified cause for complaint, please indicate the lot number of the product concerned.

Technical changes reserved.

Mega Jul II, EN 15151-2

CONSIGNES DE SÉCURITÉ ET D'UTILISATION

Ce mode d'emploi comprend des informations importantes pour une utilisation appropriée et adaptée à la pratique. Ces consignes doivent avoir été bien comprises avant l'utilisation du produit et doivent être respectées pendant l'utilisation. Ces documents doivent être mis à la disposition des utilisateurs et utilisatrices par le revendeur dans la langue du pays de destination et doivent être conservés avec l'équipement pendant toute la durée d'utilisation. La seule lecture de ce mode d'emploi ne pourra cependant jamais remplacer l'expérience, la responsabilité personnelle et le savoir sur les risques pouvant survenir lors de l'escalade, de l'alpinisme et des travaux en hauteur et en profondeur et ne libère pas du risque personnel.

L'utilisation est uniquement autorisée pour les personnes formées et expérimentées ou avec les conseils et sous la surveillance directe de personnes formées et expérimentées. Le produit doit uniquement être utilisé en association avec des composants – portant le sigle CE – d'équipements de protection individuelle contre les chutes. La combinaison de ce produit avec d'autres composants entraîne le risque d'interférences lors de l'utilisation. La personne utilisant le produit ou chargée de la surveillance est responsable de la compatibilité des composants de l'équipement et des points d'ancrage. Un mauvais état de santé physique ou psychique peut représenter un risque de sécurité, que ce soit dans des conditions normales ou dans une situation d'urgence. L'alpinisme, l'escalade et les travaux en hauteur et en profondeur sont souvent associés à des risques et des dangers non identifiables résultant des conditions extérieures. Toute erreur et négligence est susceptible de causer des accidents et des blessures graves pouvant aller jusqu'à la mort.

L'équipement ne doit être en aucun cas modifié d'une façon qui n'est pas recommandée par écrit par le fabricant. L'état opérationnel et le bon fonctionnement de l'équipement doivent être contrôlés et garantis avant et après chaque utilisation. Le produit devra être immédiatement éliminé si vous avez des doutes quant à sa sécurité d'utilisation. Le fabricant décline toute responsabilité en cas d'utilisation abusive et/ou inappropriée. Les utilisateurs et utilisatrices et les personnes responsables assument dans tous les cas la responsabilité et le risque. Il est recommandé de respecter par ailleurs les règles nationales pour l'utilisation du produit.

Attention : Le non-respect de ce mode d'emploi peut causer des blessures graves ou même la mort de la personne !

INFORMATIONS SPÉCIFIQUES AU PRODUIT, EXPLICATION DES ILLUSTRATIONS

L'effet de freinage de l'appareil dépend du diamètre de la corde, du mousqueton utilisé, de la nature de la corde, de l'humidité et d'autres facteurs (pluie, température, poids de la personne à assurer, etc.). Il est impératif de se familiariser avec l'appareil avant utilisation.

- Nomenclature : A - œillet de second de cordée, B - œillet destiné à la descente d'un second de cordée, C - passe-corde, D - passe-pouce, E - anneau métallique (attention : n'est pas prévu pour tous les types de charge). Compatibilité : Plages de diamètres autorisées pour différents types de cordes. Attention : L'utilisation de cordes fines exige une vigilance accrue et une grande expérience pratique des techniques d'assurage.
- Avant chaque utilisation, un contrôle du partenaire doit être effectué afin d'éviter toute erreur dangereuse lors de l'utilisation correcte de l'équipement. Le port de gants est recommandé pour la personne chargée de l'assurage. Un nœud doit également être fait au bout de la corde de sécurité.
- Utilisation en tête de cordée/en second de cordée pour l'assurage au corps.
- Insertion correcte de la corde et formes de mousquetons homologués pour le mousqueton de freinage. Un mousqueton verrouillable doit être utilisé.
- Si l'assurage est effectué avec une corde simple, celle-ci doit être insérée dans le passe-corde correspondant du côté opposé à l'ouverture du mousqueton - du mousqueton de freinage.
- Utilisation correcte pour donner du mou. L'appareil ne doit être basculé vers le haut que dans le but de donner du mou et doit sinon être basculé vers le bas en position de stationnement. Autrement, le pouce peut aussi tout simplement être retiré du passe-pouce.
- Utilisation correcte pour avaler du mou. Il est important de veiller à ce que le mouvement soit fluide et à ce que la main de freinage avec la corde de freinage redescende le plus rapidement possible en dessous de la ligne de l'appareil.
- Utilisation correcte pour la descente.
- Erreurs de manipulation lors de l'assurage. La main de freinage ne doit jamais libérer la corde de freinage et doit toujours être maintenue sous la ligne de l'appareil pour atteindre la pleine performance de freinage de l'appareil.
- Utilisation pour l'assurage d'un second de cordée. Cette variante est uniquement autorisée pour l'assurage d'un second de cordée avec deux cordes.
- Insertion correcte de la corde. Il faut veiller à ce que les cordes ne passent que sur les parties du mousqueton de freinage marquées en conséquence, en fonction de sa forme.
- Si deux personnes qui suivent sont assurées avec cette variante ou qu'une seule corde simple est utilisée, le brin de corde entrant et le brin de corde sortant risquent de se tordre dans le passe-corde, en particulier avec des cordes fines, ce qui annulerait la fonction de freinage.
- Utilisation pour l'assurage d'un ou de plusieurs seconds de cordée. Cette variante est homologuée pour l'assurage d'un ou de plusieurs seconds de cordée avec toutes les techniques de corde.
- Insertion correcte de la corde. Il faut veiller à ce que les cordes ne passent que sur les parties du mousqueton de freinage marquées en conséquence, en fonction de sa forme.
- Installations incorrectes de l'appareil pour l'assurage d'un ou plusieurs seconds de cordée. Attention ! Danger de mort.
- Utilisation pour la descente d'un ou de plusieurs seconds de cordée.
- Option 1 : Le mousqueton de freinage peut être désactivé conformément à l'illustration. Attention : les brins de la corde de freinage doivent absolument être assurés par l'arrière. Il est alors possible de descendre au moyen de l'assurage par l'arrière.
- Option 2 : Un mousqueton supplémentaire permet de s'accrocher à l'œillet correspondant (B) et de faire basculer l'appareil.
- Utilisation pour l'assurage d'un premier de cordée dans de grandes voies.
- Au moins un point d'assurage intermédiaire doit toujours être accroché entre la personne qui grimpe en tête et la personne qui assure.
- Attention lors de l'assurage d'un premier de cordée avec la technique de la demi-corde. En cas de cordes fines et/ou d'un premier de cordée plus lourd et/ou d'assurages intermédiaires peu accrochés, une chute peut être très difficile à retenir. Uniquement pour les assureurs expérimentés et entraînés. Le cas échéant, des mesures appropriées doivent être prises pour atténuer les facteurs mentionnés.
- Utilisation incorrecte et correcte pour l'assurage d'un premier de cordée à partir du relais.
- Utilisation pour la descente en rappel.
- Possibilités d'installation avec différents niveaux de freinage élevés. L'utilisation d'un nœud de Prusik comme système de contre-assurage est recommandée dans tous les cas.

ENTRETIEN, STOCKAGE ET TRANSPORT

10 Stockage et transport corrects.

11 Entretien : Les désinfectants à base d'alcool (par ex. isopropanol) habituellement disponibles dans le commerce peuvent être utilisés si nécessaire.

DURÉE DE VIE ET REMPLACEMENT

12 Durée de vie maximale : Correspond à la période allant de la date de fabrication à la mise au rebut. Les produits fabriqués à base de fibres chimiques (polyamide, polyester, Dyneema®, aramide, Vectran®) sont sujets, même s'ils ne sont pas utilisés, à un certain vieillissement ; Leur durée d'utilisation dépend notamment de l'intensité des rayons ultraviolets et d'autres conditions climatiques auxquelles ils sont exposés.

13 Durée d'utilisation maximale en cas d'utilisation appropriée sans usure visible et dans des conditions de stockage optimales. La durée d'utilisation correspond à la période allant de la date de fabrication à la mise au rebut et dépend principalement du type et de la fréquence de l'utilisation ainsi que des influences extérieures. Le produit devra être retiré de la circulation à la fin de sa durée d'utilisation, ou au plus tard une fois qu'il aura atteint sa durée de vie maximale.

Une utilisation fréquente ou une sollicitation extrêmement élevée peut réduire considérablement la durée de vie.

Par conséquent, il est impératif de contrôler avant l'utilisation si l'appareil est éventuellement endommagé et s'il fonctionne correctement. Si l'un des points suivants s'applique, le produit devra être immédiatement retiré de la circulation et remis à une personne compétente ou au fabricant pour inspection et/ou réparation (la liste n'est pas exhaustive) :

- si des doutes subsistent quant à son utilisation sûre ;
- si des bords tranchants peuvent endommager la corde ou blesser les utilisateurs ou utilisatrices ;
- si des signes extérieurs de détérioration sont visibles (par ex. fissures, déformation plastique) ;
- si le matériel est fortement corrodé ou s'il est entré en contact avec des produits chimiques ;
- si des pièces métalliques reposent sur des arêtes tranchantes ;
- si des pièces métalliques présentent de forts points de frottement, p. ex. en raison de l'usure des matériaux ;
- en cas de forte charge due à une chute ;

CONTRÔLE ET DOCUMENTATION

14 En cas d'utilisation commerciale, le produit doit être contrôlé régulièrement, au moins une fois par an, par le fabricant, une personne compétente ou un organisme de contrôle agréé ; si nécessaire, il devra ensuite être soumis à un entretien ou être retiré de la circulation. La lisibilité de l'étiquetage du produit doit aussi être contrôlée. Les contrôles et les travaux de maintenance doivent être documentés séparément pour chaque produit. Les informations suivantes doivent être consignées : identification et nom du produit, nom et coordonnées du fabricant, identification unique, date de fabrication, date d'achat, date de la première utilisation, date du prochain contrôle régulier, résultat du contrôle et signature de la personne compétente responsable. Un modèle approprié est disponible sur le site www.edelrid.com.

15 Température d'utilisation à l'état sec.

16 Coordonnées : Pour plus de renseignements, n'hésitez pas à nous contacter. Les coordonnées sont indiquées au dos.

Les modes d'emploi peuvent être modifiés. Vous trouverez toujours la version actuelle sur le site www.edelrid.com.

Organisme de contrôle : TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstrasse 65, 80339 München, Allemagne

MATÉRIAUX

Acier, polyamide.

ÉTIQUETAGE SUR LE PRODUIT

Fabricant : EDELRIID
 Désignation du produit : Appareil de freinage manuel selon la norme EN 15151-2
 Modèle : Nom du produit
 Plage de diamètres des cordes à utiliser en mm
 Les avis d'avertissement et les instructions doivent être lus et respectés.
 YYYY MM : Année et mois de fabrication
 Pictogramme pour l'insertion correcte de la corde
 Numéro du lot avec année de fabrication.

Nos produits sont fabriqués avec le plus grand soin. En cas de réclamation justifiée, nous vous prions d'indiquer le numéro du lot.

Sous réserve de modifications techniques.

NL

Mega Jul II, EN 15151-2

ALGEMENE VEILIGHEIDS- EN GEBRUIKSIJNSTRUCTIES

Deze gebruiksaanwijzing bevat belangrijke informatie voor correct en praktisch gebruik. Deze instructies moeten vóór het gebruik van het product inhoudelijk begrepen zijn en moeten tijdens het gebruik worden opgevolgd. Deze documenten moeten door de wederverkoper aan de gebruikers ter beschikking worden gesteld in de taal van het land van bestemming en moeten gedurende de gehele gebruiksduur bij de uitrusting worden bewaard. Het lezen van de gebruiksaanwijzing alleen kan echter nooit de ervaring, persoonlijke verantwoordelijkheid en kennis van de gevaren die zich voordoen bij het bergbeklimmen, klimmen en het werken op hoogte en diepte, vervangen en ontslaan u niet van het persoonlijke risico.

De toepassing is alleen toegestaan voor opgeleide en ervaren personen of onder directe instructie en supervisie van opgeleide en ervaren personen. Het product mag alleen worden gebruikt in combinatie met CE-gemarkeerde onderdelen van persoonlijke beschermingsmiddelen tegen vallen van hoogte. Bij het combineren van dit product met andere onderdelen bestaat er gevaar voor onderlinge beïnvloeding van de toepassing. Voor de compatibiliteit van de onderdelen van de uitrusting en verankeringspunten is de gebruikende of toezicht houdende persoon verantwoordelijk. Een slechte fysieke of mentale gezondheidstoestand kan onder normale omstandigheden en in geval van nood een veiligheidsrisico vormen. Bergbeklimmen, stijgen en werken op hoogte en diepte zijn vaak met niet zichtbare risico's en gevaren door externe invloeden verbonden. Fouten en onvoorzichtigheid kunnen tot ernstige ongevallen, letsel of zelfs de dood leiden.

De uitrusting mag op geen enkele manier worden gewijzigd die niet schriftelijk wordt aanbevolen door de fabrikant. De bruikbare staat en de goede werking van de uitrusting moeten voor en na elk gebruik worden gecontroleerd en gewaarborgd. Het product moet onmiddellijk worden afgekeurd als over zijn gebruiksvaardigheid twijfel bestaat. De fabrikant wijst in geval van misbruik en/of verkeerd gebruik elke aansprakelijkheid af. In alle gevallen worden de verantwoordelijkheid en het risico gedragen door de gebruikers of de verantwoordelijken. Het wordt aanbevolen om daarnaast de nationale regels voor de toepassing van het product in acht te nemen. Voorzichtig: Het niet opvolgen van deze gebruiksaanwijzing kan leiden tot ernstig letsel of zelfs de dood.

PRODUCTSPECIEFIE INFORMATIE, UITLEG BIJ DE AFBEELDINGEN

De remwerking van het apparaat hangt af van de diameter van het touw, de gebruikte karabijn, de aard van het touw, de vochtigheid en andere factoren (regen, temperatuur, gewicht van de te zekeren persoon, enz.). Vóór elk gebruik dient men zich ermee vertrouwd te maken.

- Termen: A - Naklimmeroog, B - Oog voor het laten zakken van een naklimmer, C - Touwkanaal, D - Duimlus, E - Draadsling (Voorzichtig: Niet bedoeld voor alle soorten belasting). Compatibiliteit: Goedgekeurde diameterbereiken voor verschillende soorten touw. Voorzichtig: Het gebruik van dunne touwen vereist verhoogde waakzaamheid en uitgebreide praktische ervaring op het gebied van zekeringstechnieken.
- Vóór elk gebruik moet een partnercheck worden uitgevoerd om gevaarlijke fouten in het juiste gebruik van de uitrusting te voorkomen. Het dragen van handschoenen wordt aanbevolen voor de zekeraar. Er moet ook een knoop worden gelegd in het uiteinde van de veiligheidslijn.
- Bediening bij het voor-/naklimmen voor het zekeren van het lichaam. Correct inbrengen van het touw en goedgekeurde karabijnvormen voor de remkarabijn. Er moet een vergrendelingskarabijn worden gebruikt.
- Als met een enkele lijn wordt gezekeerd, moet deze aan de van de karabijnopening af gerichte zijde van de remkarabijn in het betreffende touwkanaal worden gelegd.
- Correcte bediening voor het touw geven. Het apparaat mag alleen voor de handeling van het touw uittrekken boven worden gekanteld en moet anders omlaag naar de parkeerpositie worden gekanteld. Als alternatief kan de duim ook eenvoudig uit de duimlus worden gehaald.
- Correcte bediening voor het touw intrekken. Er moet op een vloeiende beweging worden gelet die hiervoor zorgt dat de remhand met remtouw zo snel mogelijk weer onder de apparaatlijn duikt.
- Correcte bediening bij het laten zakken.
- Verkeerd gebruik bij het zekeren. De remhand mag het remtouw nooit vrijgeven en moet voor het volledige remvermogen van het apparaat altijd onder de apparaatlijn worden gehouden.
- Bediening bij het zekeren van een naklimmende persoon. Deze variant is alleen toegestaan voor het zekeren van een naklimmende persoon met twee touwen.
- Correct inbrengen van het touw. Er moet voor worden gezorgd dat de touwen alleen over de dienovereenkomstig gemarkeerde gebieden van de remkarabijn lopen, afhankelijk van zijn vorm.
- Als twee naklimmende personen in deze variant worden gezekeerd of als slechts één enkele lijn wordt gebruikt, bestaat vooral bij dunne touwen het gevaar dat de inlopende en uitlopende touwstrooming in het touwkanaal draaien en zo de remwerking tenietdoen.
- Bediening bij het zekeren van een of meer naklimmende personen. Deze variant is toegestaan voor het zekeren van een of meer naklimmende personen bij elke touwtechniek.
- Correct inbrengen van het touw. Er moet voor worden gezorgd dat de touwen alleen over de dienovereenkomstig gemarkeerde gebieden van de remkarabijn lopen, afhankelijk van zijn vorm.
- Onjuiste installatie van het apparaat voor het zekeren van een of meer naklimmende personen. Voorzichtig! Er bestaat levensgevaar.
- Bediening bij het laten zakken van een of meer naklimmende personen.
- Mogelijkheid 1: In overeenstemming met de afbeelding kan de remkarabijn worden gedaactiveerd. Voorzichtig: De remtouwstrooming moeten beslissend achter worden vastgezet. Via de achtervang kan men de naklimmer dan laten zakken.
- Mogelijkheid 2: Een extra karabijn kan in het bijbehorende oog (B) worden gehaakt en het apparaat kan worden gekanteld.
- Bediening bij het zekeren van een voorklimmer met meerdere touwlengtes.
- Tussen de voorklimmer en de zekerende persoon moet altijd minstens één tussenzekering bevestigd zijn.
- Voorzichtig bij het zekeren van een voorklimmer via de halftouwtechniek. Bij dunne touwen en/of een zware voorklimmer en/of een gering aantal erin gehangen tussenzekeringen kan een val zeer moeilijk te stoppen zijn. Alleen voor goedgefende en ervaren zekeraars. Indien nodig, moeten passende maatregelen worden getroffen om de genoemde risico's te reduceren.
- Onjuiste en correcte installatie voor het zekeren van een voorklimmer vanuit de standplaats.
- Bediening bij het abseilen.
- Mogelijkheden voor installatie met remniveaus van verschillende sterkte. Het gebruik van een prusikknoop als nazekeringsstelsel wordt altijd aanbevolen.

ONDERHOUD, OPSLAG EN TRANSPORT

10 Correcte opslag en transport.

11 Onderhoud: In de handel verkrijgbaar, op alcohol (bijv. isopropanol) gebaseerde desinfectiemiddelen kunnen indien nodig worden gebruikt.

LEVENSDUUR EN VERVANGING

12 Maximale levensduur: Komt overeen met de tijd vanaf de fabricagedatum tot datum van afdanking. Producten gemaakt van synthetische vezels (polyamide, polyester, Dyneema®, aramide, Vectran®) zijn ook zonder gebruik onderhevig aan een zekere veroudering; hun levensduur wordt vooral af van de intensiteit van de ultraviolette straling en andere klimatologische omstandigheden waaraan ze worden blootgesteld.

13 Maximale gebruiksduur bij correct gebruik zonder zichtbare slijtage en optimale opslagomstandigheden. De gebruiksduur komt overeen met de tijd vanaf het eerste gebruik tot de datum van afdanking en hangt hoofdzakelijk van de aard en gebruiksfrequentie en van externe invloeden af. Nadat de gebruiksduur is verstreken of uiterlijk aan het einde van de maximale levensduur, moet het product worden afgekeurd.

Veelvuldig gebruik of extreem zware belasting kan de levensduur aanzienlijk verkorten.

Daarom het apparaat vóór gebruik controleren op eventuele beschadigingen en correcte werking. Als een van de volgende punten van toepassing is, moet het product onmiddellijk worden afgekeurd en aan een deskundige of de fabrikant voor inspectie en/of reparatie worden aangeboden (de lijst is niet uitputtend):

- als er twijfels zijn over het veilige gebruik ervan;
- als scherpe randen de lijn kunnen beschadigen of de gebruikers kunnen verwonden;
- als uitwendige tekenen van schade zichtbaar zijn (bijv. scheuren, plastische vervorming);
- als het materiaal sterk gecorodeerd of met chemicaliën in contact gekomen is;
- als metalen voorwerpen op scherpe randen hebben gelegen;
- als metalen voorwerpen sterke slijtplekken hebben, bijvoorbeeld door materiaalverwijdering;
- als er een harde valbelasting is opgetreden.

CONTROLE EN DOCUMENTATIE

14 Bij commercieel gebruik moet het product regelmatig, minstens echter jaarlijks door de fabrikant, een deskundige of een erkende keuringsinstantie worden gecontroleerd en, indien nodig, worden onderhouden of afgekeurd. Hierbij moet o.a. ook de leesbaarheid van de productmarkering worden gecontroleerd. De controles en onderhoudswerkzaamheden moeten voor elk product afzonderlijk worden gedocumenteerd. De volgende informatie moeten worden geregistreerd: productidentificatie en -naam, fabrikantnaam en contactgegevens, eenduidige markering, fabricagedatum, datum van aankoop, datum van eerste gebruik, datum van de volgende geplande controle, resultaat van de controle en handtekening van de verantwoordelijke gekwalificeerde persoon. Een geschikt voorbeeld vindt u op www.edelrid.com.

15 Gebruikstemperatuur in droge staat.

16 Contactgegevens: Als u vragen hebt, neem dan contact met ons op. De contactgegevens vindt u op de achterkant.

Gebruiksaanwijzingen kunnen veranderen. Op www.edelrid.com kunt u altijd de actuele versie vinden.

Keuringsinstantie: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Duitsland

MATERIAAL

Staal, polyamide.


MARKERINGEN OP HET PRODUCT

Fabrikant: EDELRID

Productaanduiding: Handmatige reminrichting volgens EN 15151-2

Model: Productnaam

Diameterbereik van de te gebruiken touwen in mm

 De waarschuwingen en instructies moeten worden gelezen en opgevolgd

YYYY MM: Jaar en maand van fabricage

Pictogram voor het correct inbrengen van het touw

Batchnummer met fabricagejaar.

Onze producten worden gefabriceerd met de grootste zorg. Als er desondanks aanleiding bestaat tot gerechtvaardigde klachten, verzoeken we om vermelding van het batchnummer.

Technische wijzigingen voorbehouden.

IT

Mega Jul II, EN 15151-2

ISTRUZIONI GENERALI PER L'USO E LA SICUREZZA

Le presenti istruzioni per l'uso contengono avvisi importanti per l'applicazione corretta e adatta all'impiego pratico. Il contenuto di tali istruzioni dovrà essere compreso interamente prima di utilizzare il prodotto e osservato attentamente durante l'utilizzo. Questi documenti, nella versione redatta nella lingua del paese di destinazione, devono essere consegnati dal rivenditore agli utilizzatori e devono essere conservati insieme all'equipaggiamento durante tutta la sua vita utile. La sola lettura delle istruzioni per l'uso tuttavia non può mai sostituire l'esperienza, l'autoreponsabilità e le conoscenze dei pericoli inerenti alle attività di alpinismo, arrampicata e lavori in quota e in profondità e dunque non annullano il rischio personale chi usa questo prodotto.

L'uso del prodotto è consentito solo alle persone appositamente istruite ed esperte o sotto la sorveglianza diretta di personale competente ed esperto. Utilizzare il prodotto unicamente in combinazione con dispositivi di protezione individuale (DPI) con marcatura CE e previsti per la protezione da cadute dall'alto. Combinando questo prodotto con altri componenti, sussiste il pericolo che un componente comprometta l'utilizzo di altri componenti. La persona utilizzatrice o addetta alla sorveglianza è responsabile della compatibilità dei componenti dell'equipaggiamento e dei punti di arresto. Condizioni di salute fisiche o psichiche non idonee potrebbero comportare un rischio per la sicurezza in situazioni normali o d'emergenza. Le attività di alpinismo e arrampicata e i lavori in quota e in profondità comportano rischi e pericoli spesso non riconoscibili indotti da influssi esterni. Da errori e distrazioni possono conseguire gravi infortuni, lesioni o persino la morte.

L'attrezzatura non deve essere mai modificata, se non come espressamente raccomandato per iscritto dal fabbricante. Prima e dopo ogni utilizzo occorre verificare e garantire che lo stato del prodotto sia adatto all'uso e permetta sempre il funzionamento corretto dell'attrezzatura. Il prodotto deve essere scartato immediatamente se esiste qualsiasi dubbio riguardo alla sicurezza d'uso. Il fabbricante declina ogni responsabilità in caso di uso indebito e/o applicazione scorretta del prodotto. In ogni caso la responsabilità è i rischi sono di esclusiva pertinenza degli utilizzatori e/o dei relativi responsabili. Raccomandiamo inoltre l'osservanza delle disposizioni di legge vigenti nazionali per l'applicazione del prodotto.

Attenzione: L'inosservanza delle presenti istruzioni per l'uso può causare gravi lesioni o persino la morte.

INFORMAZIONI SPECIFICHE SUL PRODOTTO, SPIEGAZIONE DELLE FIGURE

L'effetto frenante del dispositivo dipende dal diametro della corda, dal moschettone utilizzato, dal tipo di corda, dall'umidità e da altri fattori (pioggia, temperatura, peso della persona da assicurare, ecc.). È necessario accertarsene prima di ogni impiego.

1 Legenda: A - occhiello per secondo arrampicatore, B - occhiello per scarico del secondo arrampicatore, C - canale corda, D - passante per pollice, E - cappio (attenzione: non previsto per qualsiasi tipo di carico). Compatibilità: Diametri ammessi per tipi diversi di corde. Attenzione: L'utilizzo di corde sottili richiede una maggiore attenzione e molta esperienza pratica nelle tecniche di fissaggio.

2 Prima di ogni utilizzo effettuare un controllo del compagno di arrampicata per evitare errori pericolosi nel corretto impiego dell'attrezzatura. Alla persona da assicurare si consiglia di indossare guanti. Inoltre deve essere fatto un nodo all'estremità della corda di sicurezza.

3 **Utilizzo da parte del primo e del secondo arrampicatore per il fissaggio del corpo.**

3a Corretto posizionamento della corda e forme ammesse del moschettone di frenata. Deve essere utilizzato un moschettone di chiusura.

3b Se il fissaggio avviene con una corda semplice, deve essere inserita nel rispettivo canale dal lato vicino all'apertura del moschettone.

3c Utilizzo corretto per l'estrazione della corda. Il dispositivo può essere ruotato in alto solo per l'emissione della corda, altrimenti deve essere posizionato in basso nella posizione di riposo. In alternativa il pollice può essere semplicemente fatto uscire dall'apposito cappio.

3d Utilizzo corretto per l'introduzione della corda. Fare attenzione a compiere azioni fluide, affinché la mano che frena con la fune di frenata si trovi il più velocemente possibile di nuovo sotto la linea del dispositivo.

3e Utilizzo corretto per lo scarico.

3f Manipolazioni errate nel fissaggio. La mano che frena non deve mai lasciare la corda di frenata e deve essere sempre tenuta sotto la linea del dispositivo durante l'intera azione di frenata del dispositivo.

4 **Utilizzo per il fissaggio del secondo arrampicatore.** Questa variante è ammessa solo per il fissaggio del secondo arrampicatore con due corde.

4a Corretto posizionamento della corda. Fare attenzione che la corda scorra solo sopra le rispettive aree contrassegnate del moschettone di frenata, a seconda della rispettiva forma.

4b Se in questa variante sono assicurate due persone che seguono oppure se viene utilizzata solo una corda semplice, sussiste il pericolo con le corde sottili, che il filo della corda in entrata o in uscita possa ruotare e quindi impedire l'azione frenante.

5 **Utilizzo per il fissaggio di uno o più arrampicatori che seguono.** Questa variante è ammessa solo per il fissaggio di uno o più arrampicatori che seguono.

5a Corretto posizionamento della corda. Fare attenzione che la corda scorra solo sopra le rispettive aree contrassegnate del moschettone di frenata, a seconda della rispettiva forma.

6 Installazioni errate del dispositivo per il fissaggio di uno o più arrampicatori che seguono. Attenzione: sussiste il pericolo di morte.

7 **Utilizzo per lo scarico di uno o più arrampicatori che seguono.**

7a Opzione 1: Come in figura è possibile disattivare il moschettone di frenata. Attenzione: i fili della corda di frenata devono essere necessariamente assicurati posteriormente. Tramite il fissaggio posteriore è possibile effettuare lo scarico.

7b Opzione 2: Con un moschettone supplementare è possibile agganciare il relativo occhiello (B) e ruotare il dispositivo.

8 **Utilizzo per il fissaggio del primo arrampicatore in lunghezze multiple della corda.**

8a Tra la prima persona e la persona da assicurare deve essere sempre agganciato almeno un fissaggio di sicurezza intermedio.

8b Attenzione al fissaggio del primo arrampicatore con tecnica a mezza corda. Con corde sottili e/o un primo arrampicatore pesante e/o i fissaggi di sicurezza intermedi debolmente agganciati, la caduta potrebbe essere molto difficile da contenere. Solo per arrampicatori allenati ed esperti. Eventualmente adottare adeguate misure per limitare i fattori sopra descritti.

8c Installazione errata e corretta per il fissaggio del primo arrampicatore da una postazione verticale.

9 **Utilizzo la discesa.**

9a Possibilità di installazione con diverse livelli di forte frenata. Si consiglia in ogni caso l'utilizzo di un nodo Prusik come sistema di assicurazione posteriore.

MANUTENZIONE, CONSERVAZIONE E TRASPORTO

10 Conservazione e trasporto corretti.

11 Manutenzione: Se necessario, si possono usare disinfettanti in commercio a base alcolica (ad es. isopropanolo).

DURATA E SOSTITUZIONE

12 Durata di vita massima: corrisponde al tempo dalla data di fabbricazione al rilevamento dei segni di usura. I prodotti fabbricati in fibra chimica (poliamide, poliestere, Dyneema®, aramide, Vectran®) anche senza essere stati subiscono un certo invecchiamento, che dipende soprattutto dall'intensità dei raggi ultravioletti e da altri influssi climatici a cui sono sottoposti.

13 Durata d'uso massima in anni con un uso corretto e senza segni di usura visibili e in condizioni di conservazione ottimali. La durata d'uso del prodotto corrisponde al tempo dalla data del primo utilizzo al rilevamento dei segni di usura e dipende principalmente dal tipo di impiego e dalla frequenza di utilizzo, nonché da influssi esterni. Alla scadenza della durata d'uso o al più tardi alla scadenza della massima vita utile, il prodotto deve essere messo fuori uso.

Uno frequente o carico estremamente alto possono diminuire sostanzialmente la durata d'uso.

Pertanto prima dell'uso del prodotto controllare che non siano presenti eventuali danni e che funzioni correttamente. Se si verificasse uno dei seguenti aspetti, il prodotto deve essere ritirato immediatamente dall'uso e consegnato a una persona competente o al fabbricante per l'opportuna ispezione e/o riparazione (il seguente elenco non è in ogni caso esaustivo):

- in caso di dubbi sulla sicurezza di utilizzo;
- in presenza di spigoli taglienti che possono danneggiare la corda o causare lesioni agli utilizzatori;
- in presenza di segni esterni visibili di danneggiamento (ad es. fessure, deformazione plastica);
- se il materiale è molto corrosivo oppure è entrato in contatto con sostanze chimiche;
- se parti metalliche si trovano su spigoli vivi;
- se parti metalliche presentano punti di forte usura, ad es. a causa dall'abrasione del materiale;
- in seguito a un carico di caduta brusca.

VERIFICA E DOCUMENTAZIONE

14 Per l'uso commerciale il prodotto deve essere regolarmente controllato, almeno una volta all'anno, dal fabbricante da una persona esperta o da un ente di controllo autorizzato; se necessario, deve essere sottoposto a manutenzione o scartato. Deve essere controllata anche la leggibilità della marcatura sul prodotto. Le verifiche e la manutenzione devono essere documentate per ogni singolo prodotto. Le seguenti informazioni devono essere documentate: marcatura e definizione del prodotto, nome e dati di contatto del fabbricante, identificazione univoca, data di fabbricazione, data di acquisto, data del primo impiego, data del successivo controllo periodico programmato, risultato della verifica e firma del responsabile competente. Il modello corrispondente si trova in www.edelrid.com.

15 Temperatura di utilizzo in stato asciutto.

16 Dati di contatto: In caso di domande rivolgersi a noi. I dati di contatto si trovano sul lato posteriore.

Le istruzioni per l'uso possono essere modificate. In www.edelrid.com si trova sempre la versione aggiornata.

Ente di controllo: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstrasse 65, 80339 München, Germania

MATERIALE

acciaio, poliamide.


MARCATURE SUL PRODOTTO

Fabrikant: EDELRID

Descrizione del prodotto: dispositivo di frenata manuale secondo EN 15151-2

Modello: Nome del prodotto

Diametri ammessi delle corde da utilizzare in mm

 Le avvertenze e le istruzioni devono essere lette e osservate

AAAA MM: Anno e mese di fabbricazione

Pittogramma per il corretto inserimento della corda

Numero del lotto di fabbricazione con anno di fabbricazione

I nostri prodotti vengono fabbricati con la massima cura. Se tuttavia dovesse esserci un motivo di reclamo giustificato, si prega di specificare il lotto di fabbricazione del prodotto.

Con riserva di apportare modifiche tecniche.

ES

Mega Jul II, EN 15151-2

INDICACIONES GENERALES DE SEGURIDAD Y DE USO

Este manual de uso contiene indicaciones importantes para el uso correcto y seguro. Es necesario haber entendido estas indicaciones antes de utilizar el producto y cumplirlas al usarlo. El revendedor debe poner esta documentación al usuario en el idioma del país destino y debe encontrarse junto al equipamiento durante la completa vida útil. No obstante, la simple lectura de estas informaciones no puede sustituir la experiencia, la responsabilidad propia y el conocimiento acerca de peligros que surgen al momento de practicar alpinismo, de escalar y de realizar trabajos de altura y en la profundidad y no anulan el riesgo personal del usuario.

El uso sólo está permitido a personas entrenadas y con experiencia o bajo indicación y supervisión de éstas. El producto solo debe usarse en combinación con módulos de equipos de protección personal contra caídas, identificados con el sello CE. En caso de combinar este producto con otros componentes, se corre el peligro de una limitación mutua. El usuario o la persona de supervisión es responsable por la compatibilidad de los componentes del

equipamiento y de los puntos de suspensión. Bajo condiciones normales, más aun en un caso de emergencia, un estado de salud físico o psíquico malo puede significar un riesgo de seguridad. Escaladas y trabajos en las alturas o profundidades incluyen a menudo riesgos y peligros ocultos por influencias externas. Errores y faltas de atención pueden tener por consecuencia accidentes severos, lesiones o incluso la muerte.

De ninguna manera debe modificarse, sin haber recibido previamente la autorización escrita por parte del fabricante. Comprobar y asegurar el estado útil y el funcionamiento correcto del equipamiento antes y después de cada uso. Eliminar inmediatamente el producto si consta alguna duda en cuanto a la seguridad de uso. En caso de un mal uso y/o una manipulación, el fabricante rechaza cualquier tipo de responsabilidad. En ambos casos, la responsabilidad y el riesgo lo lleva el usuario o los responsables. Adicionalmente, se recomienda tener en cuenta las normas nacionales para el uso del producto.

Atención: El incumplimiento de este manual de uso puede causar lesiones severas o aun la muerte.

INFORMACIONES PROPIAS DEL PRODUCTO, EXPLICACIÓN DE LAS IMÁGENES

El efecto de frenado del aparato depende del diámetro de la cuerda, del carabinero usado, de la característica de la cuerda, de la humedad y de otros factores (lluvia, temperatura, peso de la persona a asegurar, etc.). Es importante que se familiarice con este antes de usar el producto.

1 Nomenclatura: A - Ojete de cordada, B - Ojete para rapelar a un escalador, C - Canal de cuerda, D - Lazo para pulgar, E - Lazo para alambre (Atención: No ha sido diseñado para todos los tipos de carga). Compatibilidad Diámetros permitidos para diferentes tipos de cuerdas. Atención: El uso de cuerdas delgadas requiere de una atención mayor y de una amplia experiencia en las técnicas de seguridad.

2 Antes de cada uso es importante realizar un control de compañero para evitar errores peligrosos durante el uso correcto del equipo. Se recomienda que la persona aseguradora utilice guantes. Adicionalmente, se recomienda hacer un nudo en el final de la cuerda de seguridad.

3 **Manejo en el avance/en la cordada con un seguro del cuerpo.**

3a Ubicación correcta de la cuerda y formas permitidas del carabinero de frenado. Usar siempre un carabinero de cierre.

3b En caso de asegurar con una cuerda simple, se recomienda colocarla en el lado opuesto de la apertura del carabinero de frenado en el respectivo canal de cuerda.

3c Manejo correcto para la entrega de la cuerda. Inclinar el aparato hacia arriba únicamente al momento de retirar la cuerda; en otro caso, inclinarlo hacia abajo, hasta alcanzar la posición de parqueo. Alternativamente se puede retirar el pulgar del lazo para el pulgar.

3d Manejo correcto para la recuperación de la cuerda. Tener en cuenta de mantener un movimiento fluido que asegura que la mano de freno con la cuerda de freno baje lo más rápido posible debajo de la línea del aparato.

3e Manejo correcto para el rapelado.

3f Manipulaciones erróneas al asegurar. La mano de freno nunca debe soltar la cuerda de freno y siempre debe encontrarse debajo de la línea del aparato para asegurar siempre la potencia de frenado del aparato.

4 **Manejo para asegurar a la siguiente persona en la cordada.** Esta variante sólo está permitida para asegurar a la siguiente persona en la cordada con dos cuerdas.

4a Ubicación correcta de la cuerda. Tener en cuenta que las cuerdas solo pasen por los sectores marcados del carabinero de frenado, dependiendo de su forma.

4b En caso de asegurar a dos personas en la cordada con esta variante o si se utiliza tan solo una cuerda simple, se corre el peligro, especialmente en cuerdas delgadas, que el haz entrante y saliente pueden torcerse en el canal de cuerda y anular el efecto de freno.

5 **Manejo para asegurar a una o a varias personas en la cordada.** Esta variante está permitida para asegurar a una o a varias personas en la cordada, usando cualquier técnica de cuerdas.

5a Ubicación correcta de la cuerda. Tener en cuenta que las cuerdas solo pasen por los sectores marcados del carabinero de frenado, dependiendo de su forma.

6 Instalación errónea del aparato para asegurar a una o a varias personas en la cordada. Atención: se corre peligro mortal.

7 **Manejo para rapelar a una o a varias personas en la cordada.**

7a Variante 1: Tal como consta en la imagen, se puede desactivar el carabinero de frenado. Atención: los haces de la cuerda de frenado siempre deben estar asegurados posteriormente. Mediante el freno posterior se puede rapelar.

7b Variante 2: Con un carabinero adicional se puede enganchar el ojete respectivo (B) e inclinar el aparato.

8 **Manejo para asegurar a la persona delantera en longitudes de múltiples cuerdas.**

8a Entre la persona anterior y la persona a asegurar, siempre debe colocarse un seguro intermedio.

8b Poner atención al momento de asegurar a una persona delantera en la técnica de semicordada. En caso de cuerdas delgadas y/o personas pesadas y/o seguros intermedios insuficientes, puede resultar difícil sostener una caída. Solo para aseguradores experimentados. En caso dado, deben tomarse medidas respectivas para reducir los factores mencionados.

8c Instalación errónea y correcta para asegurar a una persona previa desde el lugar inicial.

9 **Manejo para el rapelado.**

9a Posibilidades de instalación con diferentes niveles de frenado. En todo caso se recomienda utilizar un nudo Prusik como sistema de seguridad.

MANTENIMIENTO, ALMACENAMIENTO Y TRANSPORTE

10 Almacenamiento y transporte adecuado.

11 Mantenimiento: Es posible usar medios de desinfección convencionales, basados en alcohol (p.ej. isopropanol).

VIDA ÚTIL Y CAMBIO

12 Máxima vida útil: Corresponde al tiempo desde la fecha de fabricación hasta la fecha de caducidad. Productos de fibra sintética (poliamida, poliéster, Dyneema®, aramida, Vectran®) están sujetos a un cierto envejecimiento, aun sin ser usados; su vida útil depende especialmente de la intensidad de la radiación ultravioleta y de las condiciones climáticas a las que están expuestas.

13 Máxima vida útil En caso de un uso adecuado, sin desgaste reconocible y condiciones óptimas de almacenamiento: La vida útil corresponde al tiempo desde el primer uso hasta la fecha de caducidad y depende principalmente del tipo y de la frecuencia de su uso y de factores exteriores. Una vez finalizada la duración de uso o, a más tardar, después de finalizar la máxima vida útil, es necesario eliminar el producto.

El uso frecuente o la carga extrema puede reducir drásticamente la vida útil. Por ello, es necesario comprobar la integridad y el funcionamiento adecuado del aparato antes de usarlo. En caso de cumplirse uno de los siguientes puntos, retirar el producto inmediatamente del uso y entregarlo a un experto o al fabricante para su inspección y/o su reparación (no constituye una lista exhaustiva):

- en caso de haber dudas en cuanto al uso seguro de este;
- en caso de que bordes afilados averíen la cuerda o pueden lesionar al usuario;
- en caso de haber indicios exteriores de una avería (p.ej. fisuras, deformaciones plásticas);

- en caso de que el material está fuertemente corroído o si tuvo contacto con agentes químicos;
- en caso de que piezas metálicas se encontraron sobre bordes afilados;
- en caso de que piezas metálicas presenten desgastes fuertes, p.ej. por pérdida de material;
- en caso de haber estado sujeta a una fuerte carga de caída.

COMPROBACIÓN Y DOCUMENTACIÓN

- 14** En caso de un uso comercial, el producto debe ser comprobado por el fabricante, por lo menos una vez al año, por un especialista o por un organismo autorizado, en caso de ser necesario, deberá ser sometido a mantenimiento o ser eliminado. Es importante controlar también la legibilidad de la identificación del producto. Las pruebas y los trabajos de mantenimiento deben documentarse individualmente para cada producto. Deben registrarse las siguientes informaciones: Designación del producto, nombre y dirección del fabricante, característica individual de identificación, fecha de producción, fecha de adquisición, fecha del primer uso, fecha del siguiente control regular, resultado del control y firma del especialista responsable. Una plantilla adecuada se encuentra en www.edelrid.com.
- 15** Temperatura de uso en estado seco
- 16** Datos de contacto: En caso de tener alguna pregunta, no dude en contactarnos. Los datos de contacto se encuentran en el reverso.

Las instrucciones de uso pueden cambiar. En la página web www.edelrid.com siempre encontrará la versión actual.

Autoridad de control: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstrasse 65, 80339 Múnich, Alemania

MATERIAL

Aceero inoxidable, poliamida.


IDENTIFICACIONES EN EL PRODUCTO


Fabricante: EDELRID


Nombre del producto: Freno manual según EN 15151-2.

Modelo: Nombre de producto

Diámetro de las cuerdas a utilizar en mm

 Leer y cumplir con las advertencias e indicaciones

 AAAA MM: Año y mes de la fabricación

 Pictograma para la ubicación correcta de la cuerda

Número de lote con año de fabricación.

Nuestros productos son fabricados con el mayor cuidado. En caso de haber motivo para reclamaciones fundadas, pedimos indicar el número del lote.

Nos reservamos el derecho de realizar modificaciones técnicas.

NO

Mega Jul II, EN 15151-2

GENERALE SIKKERHETSHENVISNINGER OG BRUKSINFORMASJON

Denne bruksanvisningen inneholder viktige opplysninger for en riktig bruk. Før bruk av produktet må innholdet i disse henvisningene være forstått, de må følges under bruk. Forhandleren må stille papirene til rådighet for brukeren på språket i bestemmeslandet og papirene må oppbevares sammen med utstyret i hele brukstiden. Bare å lese bruksanvisningen kan imidlertid aldri erstatte erfaring, egenansvar og viten om de farer som oppstår under fjellklatring, klating og arbeider i høyden og dybden, og fritar ikke fra den risiko som brukeren selv tar.

Produktet må bare brukes av opplærte og erfarne personer, eller under direkte veiledning og tilsyn fra opplærte og erfarne personer. Produktet må kun brukes i forbindelse med CE-merkede komponenter i personlig verneutstyr mot fall. Ved kombinasjoner av dette produktet med andre komponenter er det fare for gjensidig påvirkning under bruk. Brukeren eller tilsynspersonen er ansvarlig for at utstyrskomponentene og forankringspunktene er kompatible. Dårlig fysisk eller psykisk helsestand kan under normale omstendigheter og i nødstilfeller være en sikkerhetsrisiko. Fjellklatring, klating og arbeid i høyden og dybden er ofte forbundet med risiko og farer fra ytre innflytelse som ikke kan forutses. Feil og uaktsomhet kan føre til alvorlige ulykker, personskader eller død.

Utstyret må ikke endres på noen måte som ikke er skriftlig anbefalt av produsenten. Før og etter hver bruk skal det kontrolleres og sikres at utstyret er i en bruksklar tilstand og at det fungerer riktig. Produktet må umiddelbart kasseres når det er tvil om det kan brukes sikkert. Produsenten frasier seg ettert ansvar som følge av misbruk og/eller feil bruk. Ansvarer ligger i alle tilfeller hos brukeren eller de ansvarlige personene. Det anbefales dessuten å følge nasjonale bestemmelser om bruk av produktet.

Merk: Hvis bruksanvisningen ikke følges, kan dette føre til alvorlige personskader eller dødsfall.

PRODUKTSPEISIFIKK INFORMASJON, FORKLARING AV BILDENE

Apparatets bremsedevirning er avhengig av tauets diameter, karabinen som blir brukt, tauets beskaffenhet, fuktighet og andre faktorer (regn, temperatur, vekten til den personen som sikres osv.). Før hver bruk bør man gjøre seg fortrolig med dette.

- 1** Nomenklatur: A - Løkke for nestemann, B - Løkke til nedfiring av nestemann, C - Taukanal, D - Tommelsøyfe, E - Trådslyng (merk: Ikke ment for enhver type belastning). Kompatibilitet: Godkjente diameterområder for forskjellige tau typer. Merk: Bruk av tykke tau krever større oppmerksomhet og omfattende praktisk erfaring i sikkerhetsteknikk.
- 2** Før hver bruk skal det gjennomføres en gjensidig sjekk av hverandre for å unngå farlige feil ved korrekt bruk av utstyret. Det anbefales at sikringspersonen bruker hansker. Dessuten skal det knyttes en knute på enden av sikringstauet.
- 3** **Betjening i ledklating/neste klatrer ved kroppssikring.**
- 3a** Korrekt innlegging av tauet og godkjente karabiner for bremskarabiner. Det må brukes en låsekarabin.
- 3b** Når det sikres med enkelttau, skal tauet legges inn i den respektive taukanalen på den siden av bremskarabinen som vender bort fra karabinåpningen.
- 3c** Korrekt betjening for å gi ut tau. Apparatet skal bare vippes opp for å trekke ut tauet, og skal ellers vippes nedover i låst posisjon. Tommelen kan også ganske enkelt tas ut av tommelsøyfen.
- 3d** Korrekt betjening for å trekke inn tau. Pass på en flytende bevegelse som sørger for at bremseshånden med bremsetauet så raskt som mulig går ned under apparatlinjen igjen.
- 3e** Korrekt betjening for nedfiring.
- 3f** Feil håndtering ved sikring. Bremseshånden må aldri slippe bremsetauet og må alltid holdes under apparatlinjen for at apparatet skal ha full bremseseffekt.
- 4** **Betjening for å ettersikre neste klatrer.** Denne varianten er kun tillatt for å ettersikre neste klatrer med tau.
- 4a** Korrekt innlegging av tauet. Pass på at tauene kun går over de tilsvarende markerte områdene for bremskarabinen, avhengig av formen.
- 4b** Når to personer som klatrer nedenfor blir sikret i denne varianten, eller når det kun blir brukt et enkelttau, er det særlig ved tykke tau fare for at taustrengene som går inn og ut kan vri seg i taukanalen og dermed oppheve bremsfunksjonen.
- 5** **Betjening for ettersikring av en eller flere neste klatrere.** Denne varianten ettersikrer de neste klatrerne i enhver tauteknikk.

- 5a** Korrekt innlegging av tauet. Pass på at tauene kun går over de tilsvarende markerte områdene for bremskarabinen, avhengig av formen.
- 6** Feil installasjon av apparatet for ettersikring av de neste klatrerne. OBS - det er livsfare.
- 7** **Betjening for nedfiring av en eller flere neste klatrere.**
- 7a** Mulighet 1: Bremskarabinen kan deaktiveres som vist på bildet. Merk: Bremsetaustrengene må absolutt baksikres. Man kan da fire ned over baksikringen.
- 7b** Mulighet 2: Med en ytterligere karabin kan man hekte inn i den tilsvarende løkken (B) og vippe apparatet.
- 8** **Betjening for sikring av en klatrer foran i fjertauelagnder.**
- 8a** Mellom klatrerer foran og sikringspersonen må det alltid være hengt inn minst en mellomsikring.
- 8b** Vær oppmerksom når en klatrer foran sikres i halvtateknikk. Ved tykke tau og/eller klatrerer foran er tung og/eller få innhengte mellomsikringer kan det være svært vanskelig å holde igjen et fall. Kun for øvede og erfarne sikringspersoner. Ev. skal det treffes egnede tiltak for å avsekkede de nevnte faktorene.
- 8c** Feil og korrekt installasjon for sikring av en klatrer foran fra standplassen.
- 9** **Betjening for nedfiring.**
- 9a** Muligheter for installasjon med forskjellig sterke bremsetrinn. Bruk av en prusiknute som baksikring anbefales alltid.

VEDLIKEHOLD, LAGRING OG TRANSPORT

10 Korrekt lagring og transport.

11 Vedlikehold: Vanlige desinfeksjonsmidler basert på alkohol (f.eks. isopropanol) kan brukes ved behov.

LEVETID OG UTSKIFTNING

- 12** Maksimal levetid: Tilsvarer tiden fra produksjonsdato til tid for kassering. Produkter av kjemiske fibre (polyamid, polyester, Dyneema®, Aramid, Vectran®) er også uten bruk utsatt for en viss aldring; levetiden er fremfor alt avhengig av intensiteten på den ultrafiolette strålingen og andre klimatiske forhold som produktene blir utsatt for.
- 13** Maksimal brukstid ved fagriktig bruk uten merkbare slitasje og optimale oppbevaringsforhold. Brukstiden tilsvarer tiden fra første gangs bruk til tid for kassering og er hovedsakelig avhengig av bruksens type og hyppighet og av ytre påvirkninger. Etter at brukstiden er gått hv. senest etter maksimal levetid, skal produktet utsorteres.

Hyppig bruk eller ekstremt stor belastning kan vesentlig redusere levetiden. Derfor skal apparatet før bruk kontrolleres for mulige skader og korrekt funksjon. Når ett av de følgende punktene inntreffer, skal produktet straks utsorteres og leveres til en sakkdyndig person eller produsenten for inspeksjon og/eller reparasjon (listen er ikke fullstendig):

- Når det er tvil om produktet kan brukes sikkert;
- Når skarpe kanter kan skade tauet eller brukeren;
- Når ytre tegn på skader er synlige (f.eks. revner, plastisk deformasjon);
- Når materialet er sterkt korrodert eller har vært i kontakt med kjemikalier;
- Når metalldele ligger på skarpe kanter;
- Når materialet har sterkt slitt steder, f.eks. fra materialavslitning;
- Når det har vært en hard fallbelastning.

KONTROLL OG DOKUMENTASJON

14 Ved kommersiell bruk må produktet regelmessig, minst en gang i året, kontrolleres av produsenten, en sakkdyndig person eller en godkjent kontrollinstans; om nødvendig skal det deretter vedlikeholdes eller kasseres. Det må også kontrolleres om produktmerkingen er leselig. Kontrollene og vedlikeholdsarbeidene må dokumenteres separat for hvert produkt. Følgende opplysninger må fastholdes: Produktmerking og -navn, produsentnavn og kontaktdata, entydig identifikasjon, produksjonsdato, kjøpsdato, dato for første gangs bruk, dato for neste planlagte kontroll, resultat fra kontrollen og underskrift fra ansvarlig sakkdyndig person. Et egnet stemmerokument finnes på www.edelrid.com.

15 Brukstemperatur i tørr tilstand

16 Kontaktdata: Hensend deg til oss hvis du har spørsmål. Du finner kontaktdata på baksiden.

Bruksanvisninger kan endre seg. På www.edelrid.com finner du alltid den aktuelle versjonen.

Tilsynskontor: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Tyskland

MATERIALE

Stål, polyamid.

MERKER PÅ PRODUKTET


Produsent: EDELRID


Produktbetegnelse: Manuelt bremsapparat iht. EN 15151-2

Modell: Produktnavn

Diameterområde i mm for tau som skal brukes

 Les og følg advarslene og anvisningene

 YYYY MM: Produksjonsår og -måned

 Piktogram om hvordan tauet legges korrekt inn

Partinummer med produksjonsår.

Våre produkter blir fremstilt med største omhu. Skulle det likevel være grunn til berettigede reklamasjoner, ber vi om at partinummeret oppgis.

Tekniske endringer forbeholdes.

PT

Mega Jul II, EN 15151-2

AVISOS GERAIS DE SEGURANÇA E PARA O USO

Este manual de uso contém avisos importantes para o uso correto tanto sob o ponto de vista da prática como sob o ponto de vista técnico. O usuário precisa ter compreendido estes avisos antes de usar o produto e observá-los durante o uso. Estas documentações precisam ser disponibilizadas pelo revendedor ao utilizador no idioma do país aos quais se destinam e devem ser mantidos durante toda a duração do uso junto ao equipamento. A leitura do manual de uso jamais pode substituir a experiência, a própria responsabilidade, os conhecimentos sobre montanhismo, a escalada e trabalhos em altura e profundidade como também perigos que possam surgir e não isentam do risco pessoal que a pessoa deve arcar.

O seu uso só é permitido a pessoas devidamente qualificadas e experientes ou a pessoas que o use recebendo diretamente instruções e sob supervisão de pessoas devidamente qualificadas. O uso deste produto é permitido apenas junto com componentes caracterizados com EC para equipamento de proteção pessoal contra queda. Utilizando-se este produto com outros componentes há o perigo de que o efeito de um sobre o outro seja reciprocamente prejudicial. A pessoa que está usando o equipamento ou a pessoa que supervisiona o uso são as pessoas responsáveis pela compatibilidade dos componentes do equipamento bem como pelos pontos de amarra. Um estado de saúde ruim, seja sob o ponto de vista psíquico ou físico, coloca em risco a segurança tanto sob circunstâncias normais como também em caso de emergência. O montanhismo, a escalada e trabalhos na altura e profundidade envolvem riscos e perigos causados, por influências externas que frequentemente não são visíveis ou reconhecíveis. Erros e falta de atenção podem causar acidentes e ferimentos graves ou até mesmo a morte. Não é permitido de forma alguma alterar o componente de uma maneira diferente do que a recomendada por escrito pelo fabricante. É necessário

controlar e garantir, antes e após todo o uso, se o equipamento está em bom estado de funcionamento e se as suas funções estão corretas. Retirar imediatamente o produto do uso caso exista qualquer dúvida a respeito da segurança de seu uso. Em caso de uso abusivo e/ou uso incorreto o fabricante não aceitará nenhuma exigência de responsabilidade. A responsabilidade e o risco são em todos os casos do utilizador ou dos responsáveis. Para o uso do produto é recomendável observar também as regras nacionais. Atenção: A observância deste Manual de uso pode ter como consequência graves ferimentos ou até mesmo a morte.

INFORMAÇÕES ESPECÍFICAS SOBRE O PRODUTO, EXPLICAÇÕES DAS FIGURAS

O efeito do freio do equipamento depende do mosquetão utilizado, do material da corda, da umidade e de outros fatores (chuva, temperatura, peso da pessoa a ser assegurada etc.). Antes de cada uso é necessário familiarizar-se com ele.

- 1** Nomenclatura: A - Argola do escalador que vem atrás, B - Argola para descer um escalador que vem atrás, C - Canal da corda, D - Laço pelo polegar, E - Eslinga de fio (Cuidado: Não foi concebido para todos os tipos de carga). Compatibilidade: Faixas permitidas de diâmetro para diferentes tipos de corda/cabo. Atenção: O uso de cordas finas exige uma atenção maior e ampla experiência prática nas técnicas de segurança.
- 2** Antes de cada uso é necessário fazer um controle da parceria a fim de evitar erros perigosos no uso correto do equipamento. É recomendável que a pessoa a ser assegurada vá leve. Deve-se fazer um nó na extremidade da corda de segurança.
- 3** **Uso na escalada do guia e de quem vem atrás com segurança no corpo.**
- 3a** Colocação correta da corda e das formas de mosquetão permitidas para a carabina de freio. É necessário utilizar um mosquetão de fecho.
- 3b** Assegurando-se com uma corda única, deve-se colocá-la no respectivo canal da corda, no lado do mosquetão que esteja do outro lado da abertura do mosquetão.
- 3c** Uso correto para disponibilizar mais corda para quem vem atrás. O equipamento só deve ser virado a fim de disponibilizar corda. Em outros casos deve ser virado para baixo na posição de estacionamento. Como alternativa pode ser simplesmente retirado do laço pelo polegar.
- 3d** Manuseio correto para puxar a corda. Deve-se observar que o movimento seja homogêneo e acelerado de forma que a mão usada para frear e que segura a corda de freio, volte tão rápido quanto possível para baixo da linha do aparelho.
- 3e** Manuseio correto para descer uma pessoa.
- 3f** Manuseio errado ao assegurar. A mão que segura o freio jamais deve soltar a corda de freio e precisa ser mantida sempre sob a linha do equipamento para sempre permitir toda a força de frenagem.
- 4** **Manuseio para assegurar uma pessoa que escale atrás.** Esta possibilidade só é permitida para assegurar com duas cordas um escalador que venha atrás.
- 4a** Colocação correta da corda. Deve-se observar que as cordas só devem movimentar-se sobre as faixas respectivamente marcadas do mosquetão de freio, e depende da sua forma.
- 4b** Se forem asseguradas dois escaladores que venha atrás nesta modalidade de se forem usadas uma corda simples (única), há o perigo, sobretudo quando se trata de cordas finas, que o feixe de cordas movimentadas em ambos os sentidos se torçam e eliminem o efeito de frenagem.
- 5** **Manuseio para assegurar uma pessoa ou várias pessoas que escalem atrás.** Esta modalidade só é permitida para assegurar uma pessoa que venha atrás ou várias pessoas, em qualquer forma da técnica de corda.
- 5a** Colocação correta da corda. Deve-se observar que as cordas só devem movimentar-se sobre as faixas respectivamente marcadas do mosquetão de freio, e depende da sua forma.
- 6** Instalação errada do aparelho para assegurar uma pessoa ou várias pessoas que escalam atrás. Cuidado! Há o perigo de morte.
- 7** **Manuseio para descer uma pessoa ou várias pessoas que escalem atrás.**
- 7a** Possibilidade 1: De acordo com a figura é possível desativar o mosquetão de freio. Atenção: os feixes de freio precisam obrigatoriamente serem assegurados atrás. Com auxílio de tal segurança traseira pode-se descer uma pessoa.
- 7b** Possibilidade 2: Com um mosquetão complementar pode-se clicar uma respectiva argola (B) e assim pode-se virar o equipamento.
- 8** **Procedimento para assegurar uma pessoa que escale na frente em segmentos múltiplos de corda.**
- 8a** Entre a pessoa que escala na frente (guia) e a pessoa a ser assegurada precisa sempre existir uma segurança intermediária.
- 8b** Estar atento ao se assegurar uma pessoa que escale na frente utilizando-se um método de colocação de mosquetão em diferentes pontos da corda. Tratando-se de cordas finas e/ou pessoas pesadas que escalem na frente, e/ou seguranças intermediárias clicadas, pode ocorrer uma queda muito grave. Apenas para pessoas que prestam segurança que sejam experientes e exercitadas. Se necessário tomar as respectivas medidas a fim de minorar os fatores citados.
- 8c** Instalação incorreta e correta para assegurar uma pessoa que escale na frente a partir do ponto de baixo.
- 9** **Procedimento para descer uma pessoa.**
- 9a** Possibilidades de instalação com diferentes graus fortes de freio. De qualquer maneira é recomendável o uso do nó Prusik como sistema de segurança por retenção.

CONSERVAÇÃO, ARMAZENAMENTO E TRANSPORTE

- 10** Armazenamento e transporte corretos
- 11** Conservação Conforme a necessidade podem ser utilizados desinfetantes baseados em álcool (por ex. isopropanol) usualmente encontrados no mercado.

VIDA ÚTIL E SUBSTITUIÇÃO

- 12** Vida útil máxima: Corresponde a tempo da data da fabricação até ao tempo no qual deve ser feita uma substituição. Produtos de fibras sintéticas (poliamida, poliéster, Dyneema®, aramid, Vectran®) estão sujeitos a uma certa fadiga mesmo quando estão fora de uso; a sua vida útil depende sobretudo da intensidade dos raios ultravioletas e das condições climáticas às quais eles ficam expostos.
- 13** Vida útil máxima usando-se corretamente sem sinais visíveis e boas condições de armazenamento. O tempo de uso corresponde à data do primeiro uso até a data de substituição e depende substancialmente do tipo e da frequência do uso bem como influências externas. O produto precisará ser retirado de uso após o fim da vida útil ou o mais tardar após o fim da vida útil máxima.

Uso frequente ou carga extremamente alta podem prejudicar substancialmente a vida útil.

Por este motivo o aparelho precisa ser controlado antes do uso a fim de verificar se apresenta dano e se o seu funcionamento está correto. Se algum dos pontos a seguir for pertinente, o produto precisará ser retirado de uso imediatamente e precisará ser encaminhado a um técnico ou ao fabricante para inspeção e/ou reparo (A lista não se propõe a ser completa):

- se houver dúvida sobre o seu uso seguro;
- se bordas afiadas puderm danificar a corda ou ferir o usuário;
- se houverem sinais externos de danos (por ex. rasgos, deformação plástica);
- se o material apresentar corrosões fortes ou tiver entrado em contato com produtos químicos;
- se peças metálicas estiverem estado sobre arestas vivas;

- se peças metálicas apresentarem sinais de abrasão, por ex. devido ao desgaste de material;
- se tiver ocorrido uma carga forte devido à queda.

CONTROLE E DOCUMENTAÇÃO

- 14 Tratando-se de uso comercial o produto precisa ser inspecionado periodicamente, no mínimo uma vez ao ano pelo fabricante, um técnico ou um órgão de supervisão homologado; se necessário fazer manutenção no mesmo ou tirá-lo de uso. Ao fazê-lo é necessário controlar a legibilidade da identificação do produto. Os controles e os trabalhos de manutenção precisam ser separadamente documentados para cada produto. É necessário documentar as seguintes informações: Designação e nome do produto, nome do fabricante e dados para contato, identificação clara, data da fabricação, data da compra, data do primeiro uso, data do controle planejado, resultado do controle e assinatura do técnico responsável. Um modelo adequado pode ser consultado no site edelrid.com
- 15 Temperatura de uso no estado seco.
- 16 Dados para contato: Solicitamos que nos consulte em caso de dúvida. Os dados para contato encontram-se no verso.



Os manuais de uso podem ser modificados. A versão atual encontra-se sempre no site www.edelrid.com.

Órgão de controle: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 Munique, Alemanha

MATERIAL

Aço, poliamida.

IDENTIFICAÇÕES NO PRODUTO

Fabricante: EDELRID
Designação do produto: Aparelho de freio manual segundo a EN 15151-2
Modelo: Nome do produto
Margem do diâmetro das cordas que devem ser utilizadas (em mm)
 Os avisos e os manuais precisam ser lidos e observados
 YYYY MM: Ano e mês da fabricação
Pictograma para a colocação correta da corda/cabo
Número do lote com ano de fabricação.

Os nossos produtos são fabricados com o máximo cuidado. Caso, no entanto, surjam motivos justos para reclamação, solicitamos que comunique o número do lote.

Reserva-se o direito à alterações técnicas.

DK

Mega Jul II, EN 15151-2

GENERELLE SIKKERHEDS- OG ANVENDELSERISIKKING

Denne brugsvejledning indeholder vigtige anvisninger til en korrekt og praktisk brug. Disse anvisninger skal være forstået helt, før produktet bruges, og skal overholdes helt under brugen. Forhæderen skal stille denne dokumentation til rådighed for brugeren på det søg, der tales i anvendelseslandet, og dokumentationen skal opbevares sammen med udstyret, så længe dette anvendes. Det er ikke nok kun at læse brugsvejledningen. Dette kan aldrig erstatte erfaring, eget ansvar og viden om fare i forbindelse med bjergbestigning, klating og arbejder i højde og dybde og fritager ikke brugeren for den risiko, brugeren selv må tage.

Produktet må kun bruges af uddannede og erfarne personer eller personer under vejledning og opsyn af uddannede og erfarne personer. Produktet må kun bruges i forbindelse med CE-mærkede komponenter inden for personlige værnemidler som beskyttelse mod fald. Kombineres dette produkt med andre komponenter er der fare for, at de påvirker hinanden indbyrdes under anvendelsen. Brugeren eller personen der er ansvarlig for at udstyrets dele og anhedningspunkterne er kompatible med hinanden. Dårligt fysisk eller psykisk helbred kan udgøre en sikkerhedsrisiko både under normale omstændigheder og i nødstilfælde. Bjergstigning, klating og arbejder i højde samt dybde er som regel forbundet med ikke-synlige risici og farer pga. ydre påvirkninger. Fejl og uagtsomhed kan forårsage alvorlige ulykker, skader og endda være livsfarligt.

Udstyret må på ingen måde ændres, hvis dette ikke er anbefalet skriftligt af producenten. Udstyrets brugsklare tilstand og korrekt funktion skal kontrolleres og sikres før og efter hver brug. Produktet skal kasseres med det samme, hvis der er tvivl om dets sikkerhed. Producenten påtager sig intet ansvar i tilfælde af misbrug og/eller forkert brug. Brugere eller de ansvarlige hæfter selv og bærer alene risikoen. Overhold også nationale regler for produktets anvendelse.

OBS: Tilsættelse af denne brugsvejledning kan medføre alvorlige kvæstelser og kan være livsfarligt.

PRODUKTSPECIFIKKE OPLYSNINGER, FORKLARING AF ILLUSTRATIONERNE

Apparatets bremseeffekt afhænger af rebets diameter, den anvendte karabinhage, rebets beskaffenhed, fugt samt andre faktorer (regn, temperatur, vægten på den person, der skal sikres, osv.). Brugeren skal sætte sig ind i dets funktion før brug.

- 1 Nomenklatur: A – Efterklaterrosken, B – Øsken til nedfiring af den person, der klatter efter, C – Rebanal, D – Tommfingerløkke, E – Trådslyng (OBS: Ikke egnet til enhver belastning). Kompatibilitet: Tilladte diameterområder til forskellige rebtyper. OBS: Bruges der tynde reb, kræver dette øget opmærksomhed og megen praktisk erfaring i sikringsteknikkerne.
- 2 Før hver brug skal partnerne kontrollere hinanden, så farlige fejl undgås under brugen af udstyret. Personerne, der skal sikres, bør bruge handsker. Der bør være bundet en knude for enden af sikringsrebet.
- 3 **Betjening i forop-/efterstigning ved personsikring.**
- 3a Korrekt brug af rebet og godkendte karabinhageformer til skruekarabinen. Der skal bruges en låsekarabinhage.
- 3b Sikres der med et enkeltreb, bør det lægges den rebanal, der vender væk fra skruekarabinens åbning.
- 3c Korrekt betjening til udrækning af reb. Apparatet må kun vippes, når rebet skal trækkes ud oppe og skal ellers altid vippes ned i parkeringspositionen. Alternativt kan tommelfingeren også trækkes ud af tommelfingerløkken.
- 3d Korrekt betjening til indtrækning af rebet. Sørg for flydende bevægelser, der sikrer, at bremsehånden med bremserebet så hurtigt som muligt igen kommer ned under apparatlinjen.
- 3e Korrekt betjening til nedfiring.
- 3f Forkerte håndteringer under sikring. Bremsehånden må aldrig stække bremserebet og skal altid holdes under apparatlinjen for at bibeholde apparatets fulde bremseeffekt.
- 4 **Betjening til efterfølgende sikring af den person, der klatter efter.** Denne variant er kun godkendt til en efterfølgende sikring af en person, der klatter efter, med to reb.
- 4a Korrekt ilægelse af reb. Rebene må kun føres hen over låsekarabinens markerede områder, alt efter karabinens form.
- 4b Sikres to personer, der klatter efter hinanden, med denne metode, eller bruges der kun et enkeltreb, er der fare især ved tynde reb for, at en indtræk og udtræk rebende fordrejer sig i rebanalen og dermed ophæver bremsefunktionen.

- 5 **Betjening til efterfølgende sikring af en eller flere personer, der klatter efter.** Denne variant er godkendt til en efterfølgende sikring i enhver rebsteknik af en eller flere personer, der klatter efter.
- 5a Korrekt ilægelse af reb. Rebene må kun føres hen over låsekarabinens markerede områder, alt efter karabinens form.
- 6 Forkerte installationer af apparatet til efterfølgende sikring af en eller flere personer, der klatter efter. OBS, livsfare.
- 7 **Betjening til nedfiring af en eller flere personer, der klatter efter.**
- 7a Mulighed 1: Låsekarabinen kan deaktiveres som vist på billedet. OBS: Bremserebet ender skal altid sikres ekstra. Ved hjælp af den ekstra sikring kan personen så nedfires.
- 7b Mulighed 2: Ved en ekstra karabinhage kan der hægtes ind i den tilhørende øsken (B) og apparatet kan vippes.
- 8 **Betjening til sikring af en person, der klatter forud, i reb med flere længder.**
- 8a Der skal altid være mindst en mellemisikring mellem personen, der klatter forud og den person, skal der sikres.
- 8b Pas på, hvis en person, der klatter forud, skal sikres med halvrebsteknik. Er rebet tyndt og/eller personen, der klatter forud, tung, og/eller er der for få mellemisikringer, kan et styrt være svært at undgå. Kun til øvede og erfarne sikringspersoner. Der skal evt. træffes egnede tiltag for at minimere de anførte farer.
- 8c Forkert og korrekt installation til sikring af en person, der klatter forud, fra en standplads.
- 9 **Betjening til nedfiring.**
- 9a Muligheder for installation med forskelligt kraftige bremsetrin. Vi anbefaler brugen af en prussikknude som sikringsknude.

VEDLIGEHOLDELSE, OPLAGRING OG TRANSPORT

- 10 Korrekt oplagring og transport.
- 11 Vedligeholdelse: Der kan bruges gængse desinficeringsmidler baseret på alkohol (f.eks. isopropanol) efter behov.

LEVETID OG UDSKIFTNING

- 12 Maksimal levetid: Svarer til tiden fra fremstillingsdatoen indtil kasseringsdatoen. Produkter af kemiske fibre (polyamid, polyester, Dyneema®, aramid, Vectran®) er, også selv om de ikke bruges, udsat for en vis ældning. Levetiden afhænger især af intensiteten af den ultraviolet stråling samt andre klimaforhold, som rebet udsættes for.
- 13 Maksimal brugstid ved korrekt brug uden synligt slid samt optimale opbevaringsforhold. Produktets brugstid svarer til tiden fra den første brug til kasseringsdatoen og afhænger primært af brugens art og hyppighed samt af ydre påvirkninger. Produktet skal kasseres efter brugstiden eller senest efter den maksimale levetid.

Hyppig brug eller ekstrem høj belastning kan forringe levetiden betydeligt. Derfor skal udstyret kontrolleres for mulige skader og korrekt funktion før brug. Passer et af de følgende punkter, skal produktet fraseres med det samme og afleveres hos en sagkyndig eller producenten til inspektion og/eller reparation (listen er ikke ufuldstændig):

- hvis der er tvivl om dets sikre anvendelse;
- hvis skarpe kanter kan beskadige rebet eller kvæste brugeren;
- hvis der er ydre synlige tegn på skader (f.eks. revner, plastik deformation);
- hvis materialet er meget korroderet eller har været i kontakt med kemikalier;
- hvis metaldele lå på skarpe kanter;
- hvis metaldele har slidmærker, f.eks. pga. afslibning;
- hvis der er sket en hård faldbelastning.

KONTROL OG DOKUMENTATION

- 14 Bruges produktet kommercielt, skal det regelmæssigt og mindst én gang om året kontrolleres af producenten, en sagkyndig person eller et godkendt testinstitut. Om nødvendigt skal det derefter vedligeholdes eller også kasseres. I denne forbindelse skal også produktmærkningens læselighed kontrolleres. Kontrollerne og vedligeholdelsesarbejderne skal dokumenteres separat for hvert produkt. Følgende oplysninger skal dokumenteres: Produktbetegnelse og -navn, producentens navn og kontaktdata, endtydig identifikation, fremstillingsdato, købsdato, dato for første anvendelse, dato for næste planmæssige kontrol, kontrolresultat og underskrift fra den ansvarlige, sagkyndige person. Der findes en egnet skabelon på www.edelrid.com.
- 15 Brugstemperatur i tør tilstand.
- 16 Kontaktoplysninger: Kontakt os, hvis du har spørgsmål. Kontaktoplysningerne står på bagsiden.



Brugsanvisninger er underlagt ændringer. Du finder altid den seneste udgave under www.edelrid.com.

Kontrolorgan: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Germany

MATERIALE

Stål, polyamid.

MÆRKNINGER PÅ PRODUKTET

Producent: EDELRID
Produktbetegnelse: Manuel bremseanordning iht. EN 15151-2
Model: Produktnavn
Diameterområde for de reb, der anvendes, i mm
 Advarslerne og anvisningerne skal læses og overholdes
 YYYY MM: Fremstillingsår og -måned
Piktogram viser hvordan rebet lægges korrekt
Battnummer med fremstillingsår.

Vores produkter fremstilles med størst mulig omhu. Skulle der alligevel være berettiget grund til klage, får vi brug for battnummeret.

Ret til tekniske ændringer forbeholdes.

PL

Mega Jul II, EN 15151-2

OGÓLNE ZASADY DOTYCZĄCE BEZPIECZEŃSTWA I UŻYTKOWANIA

Niniejsza instrukcja użytkownika zawiera ważne zasady dotyczące prawidłowego i praktycznego użytkownika produktu. Zasady te należy zrozumieć przed użyciem produktu i przestrzegać ich podczas użytkowania. Sprzedawca zobowiązuje się do udostępnienia tych dokumentów użytkownikom w ich własnym języku. Dokumenty te muszą być przechowywane przez cały okres użytkowania przy wyposażeniu. Samo przeczytanie instrukcji użytkownika w żadnym wypadku nie zastępuje doświadczenia, własnej odpowiedzialności oraz wiedzy o zagrożeniach występujących podczas wspinaczki skałowych i wysokogórskiej, a także prace na wysokościach i w wykopach, jak również nie eliminuje ryzyka, że każde ponosi we własnym zakresie. Produkt może być użytkowany wyłącznie przez przeszkolone i doświadczone osoby lub pod bezpośrednim nadzorem przeszkolonej i doświadczonej osoby. Produkt może być używany wyłącznie w połączeniu z oznaczonymi znakami CE elementów środków ochrony indywidualnej zabezpieczających przy pracy przedmiotami z wysokości. W przypadku łącznego użycia tego produktu z innymi urządzeniami występuje zagrożenie ich wzajemnego oddziaływania, pogarszającego właściwości i bezpieczeństwa użytkownika. Za zgodność elementów wyposażenia i punktów kotwiczących odpowiada osoba używająca lub nadzorująca wyposażenie. Zły stan zdrowia fizycznego lub psychicznego stwarza zagrożenie dla bezpieczeństwa zarówno w normalnych warunkach używania sprzętu, jak i w sytuacjach krytycznych. Wspinaczki skałkowej

i wysokogórskiej, a także prace na wysokościach i w wykopach zawierają często element niedostrzeganego ryzyka i zagrożeń, powodowanych przez czynniki zewnętrzne. Błędy i nieuwaga mogą skutkować poważnymi wypadkami, obrażeniami, a nawet śmiercią.

Wyposażenia nie wolno modyfikować w żaden sposób, który nie jest zalecany na piśmie przez producenta. Przed użyciem produktu oraz po jego użyciu należy go sprawdzić i zapewnić, aby produkt był w stanie nadającym się do użycia i funkcjonował prawidłowo. Należy natychmiast zrezygnować z użytkowania produktu w przypadku wystąpienia wątpliwości co do bezpieczeństwa jego użytkowania. Producent nie ponosi żadnej odpowiedzialności w przypadku użycia produktu niezgodnie z jego przeznaczeniem i/lub jego nieprawidłowego użytkownika. Odpowiedzialność i ryzyko ponoszą we wszystkich przypadkach użytkownicy względnie osoby odpowiedzialne. Ponadto zaleca się przestrzeganie krajowych przepisów dotyczących stosowania produktu. Uwaga: Nieprzestrzeganie niniejszej instrukcji użytkownika może doprowadzić do poważnych obrażeń ciała lub śmierci.

SZCZEGÓLOWE INFORMACJE O PRODUKCIE, OBJAŚNIENIE RYSUNKÓW

Działanie hamujące przyrządu zależy od średnicy liny, użytego karabinka, właściwości liny, wilgotności i innych czynników (deszcz, temperatura, waga osoby asekurowanej itp.). Należy zapoznać się z tym przed każdym użyciem.

- 1 Nazwy elementów: A – otwór wspinacza dochodzącego, B – otwór do opuszczania wspinacza dochodzącego, C – kanal linowy, D – pętla na kciuk, E – linka stalowa (Uwaga: Nie jest przeznaczona do wspinaczki w rodzaju obciążen). Kompatybilność: Dozwolone zakresy średnic dla różnych typów lin. Uwaga: Stosowanie cienkich lin wymaga wzmożonej czujności i dużego praktycznego doświadczenia w asekuracji.
- 2 Przed każdym użyciem sprzętu musi się odbyć wzajemne sprawdzenie partnerów, aby uniknąć niebezpiecznych błędów w prawidłowym użytkowaniu sprzętu. Zaleca się noszenie rękawic przez asekurowującego. Ponadto należy zawiązać węzeł na końcu liny asekurowanej.
- 3 **Obsługa podczas wchodzenia/schodzenia przy asekuracji z ciała.**
- 3a Prawidłowe założenie liny i dozwolony kształt karabinka hamującego. Należy używać karabinka z blokadą.
- 3b Podczas asekuracji za pomocą liny pojedynczej, powinna ona być włożona do odpowiedniego kanału linowego, znajdującego się po stronie karabinka hamującego przeciwnie względem otworu karabinka.
- 3c Prawidłowa obsługa podczas wydawania luzu. Przyrząd można przechylić do góry tyłu w celu wyciągnięcia liny, w innym przypadku musi być przechylony w dół na pozycję parkowania. Alternatywnie, kciuk można po prostu wyjąć z pętli na kciuk.
- 3d Prawidłowa obsługa podczas wybierania luzu. Należy mieć na względzie, aby ruch wykonać płynnie. Dzięki temu ręka hamująca z liną hamującą tak szybko, jak to możliwe z powrotem znajdzie się poniżej linii przyrządu.
- 3e Prawidłowa obsługa podczas opuszczania.
- 3f Nieprawidłowe zachowanie podczas asekuracji. Ręka hamująca nie może nigdy puścić liny hamującej i zawsze musi ją trzymać poniżej linii przyrządu, aby zapewnić pełną siłę hamowania przyrządu.
- 4 **Obsługa podczas asekuracji wspinacza dochodzącego.** Ten wariant jest dozwolony tylko w przypadku asekuracji wspinacza dochodzącego na dwóch linach.
- 4a Prawidłowe włożenie liny. Należy uważać, aby w zależności od kształtu karabinka hamującego liny przebiegały tylko przez odpowiednie oznaczone obszary karabinka.
- 4b Jeśli w tym wariantcie asekurowane są dwie osoby dochodzące lub używana jest tylko lina pojedyncza, istnieje niebezpieczeństwo, szczególnie w przypadku cienkich lin, że wchodząca i wychodząca żyła mogą skrócić się w kanale linowym, co skutkuje wyłączeniem funkcji hamowania.
- 5 **Obsługa podczas asekuracji jednego lub kilku wspinaczy dochodzących.** Wariant ten jest dozwolony podczas asekuracji jednej lub więcej osób dochodzących przy stosowaniu dowolnej techniki linowej.
- 5a Prawidłowe włożenie liny. Należy uważać, aby w zależności od kształtu karabinka hamującego liny przebiegały tylko przez odpowiednie oznaczone obszary karabinka.
- 6 Nieprawidłowe instalacje przyrządu podczas asekuracji jednego lub kilku wspinaczy dochodzących. Uwaga, występuje zagrożenie życia.
- 7 **Obsługa podczas opuszczania jednego lub kilku wspinaczy dochodzących.**
- 7a Opcja 1: Jak pokazano na rysunku, karabinek hamujący można dezaktywować. Uwaga: żyły hamujące muszą być koniecznie zabezpieczone z tyłu. Następnie stosując zabezpieczenie linie można przeprowadzić opuszczanie.
- 7b Opcja 2: Dodatkowy karabinek można wpiąć w odpowiedni otwór (B) i przechylić przyrząd.
- 8 **Obsługa podczas asekuracji wspinacza dochodzącego przy długich drogach wielolinowych.**
- 8a Zawsze musi być użyty co najmniej jeden przelot między osobą prowadzącą a osobą asekurowującą.
- 8b Należy szczególnie uważać podczas asekuracji osoby prowadzącej przy stosowaniu techniki półkowej. W przypadku cienkich lin i/lub ciężkiej osoby prowadzącej i/lub użyciu niewielu przelotów odpadnięcie może być bardzo trudne do wyhamowania. Tyko dla przeszkolonych i doświadczonych asekurowanych. W razie potrzeby należy podjąć odpowiednie środki w celu osłabienia wpływu wyżej wymienionych czynników.
- 8c Nieprawidłowa i prawidłowa instalacja podczas asekuracji osoby prowadzącej ze stanowiska.
- 9 **Obsługa podczas zjazdu.**
- 9a Opcje instalacji z różnymi poziomami hamowania. W każdym przypadku zaleca się użycie węża samozaciskowego jako systemu do autoasekuracji.

KONSERWACJA, PRZECHOWYWANIE I TRANSPORT

- 12 Maksymalny okres przydatności: Odpowiada czasowi od daty produkcji do osiągnięcia stanu kwalifikującego produkt do wycofania z użycia. Produkty wykonane z innych chemicznych (poliamid, poliestry, dyneema®, aramid, vectran®), nawet nieużytkowane podlegają pewnemu starzeniu; ich okres przydatności zależy głównie od intensywności promieniowania ultrafioletowego i innych warunków klimatycznych, na które są one narażone.
- 13 Maksymalny okres użytkowania przy prawidłowym użytkowaniu bez widocznego zużycia i przy optymalnych warunkach przechowywania. Okres użytkowania odpowiada czasowi od pierwszego użycia do osiągnięcia stanu kwalifikującego produkt do wycofania z użycia i zależy głównie od rodzaju i częstotliwości użytkowania oraz czynników zewnętrznych. Po upływie okresu użytkowania względnie najpóźniej po upływie maksymalnego okresu przydatności produkt należy wycofać z użycia.

OKRES PRZYDATNOŚCI I WYMIANA

- 12 Maksymalny okres przydatności: Odpowiada czasowi od daty produkcji do osiągnięcia stanu kwalifikującego produkt do wycofania z użycia. Produkty wykonane z innych chemicznych (poliamid, poliestry, dyneema®, aramid, vectran®), nawet nieużytkowane podlegają pewnemu starzeniu; ich okres przydatności zależy głównie od intensywności promieniowania ultrafioletowego i innych warunków klimatycznych, na które są one narażone.
- 13 Maksymalny okres użytkowania przy prawidłowym użytkowaniu bez widocznego zużycia i przy optymalnych warunkach przechowywania. Okres użytkowania odpowiada czasowi od pierwszego użycia do osiągnięcia stanu kwalifikującego produkt do wycofania z użycia i zależy głównie od rodzaju i częstotliwości użytkowania oraz czynników zewnętrznych. Po upływie okresu użytkowania względnie najpóźniej po upływie maksymalnego okresu przydatności produkt należy wycofać z użycia.

Częste użytkowanie lub bardzo duże obciążenia mogą znacząco skrócić okres przydatności. Dlatego przed użyciem produktu należy go sprawdzić pod kątem ewentualnych uszkodzeń i prawidłowego działania. W przypadku wystąpienia którejkolwiek z poniższych sytuacji należy natychmiast zrezygnować z użytkowania produktu i przekazać go właściwemu specjalście lub producentowi w celu przeprowadzenia kontroli i/lub naprawy (podana lista nie jest wyczerpująca):

- w przypadku wątpliwości co do bezpieczeństwa stosowania produktu;
- jeśli ostre krawędzie mogą uszkodzić linę lub zranić użytkownika;
- jeśli widoczne są zewnętrzne oznaki uszkodzenia (np. pęknięcia, odkształcenia plastyczne);
- jeśli materiał jest silnie skorodowany lub miał kontakt z chemikaliami;

- jeśli elementy metalowe opierały się o ostre krawędzie;
- jeśli elementy metalowe posiadają wyraźne ślady starcia, np. wystąpił ubytek materiału;
- jeśli miało miejsce silne obciążenie w wyniku odpadnięcia.

KONTROLA I DOKUMENTACJA

- 14** W przypadku użytkowania komercyjnego produkt musi być regularnie, co najmniej raz na rok, kontrolowany przez producenta, właściwego specjalistę lub zatwierdzonego organ kontroli i jeśli to konieczne musi być następnie poddany konserwacji lub wycofany z użytku. Należy przy tym sprawdzić czytelność oznakowania produktu. Kontrolę i konserwacja muszą być odnotowane w dokumentacji osobno dla każdego produktu. Dokumentacja musi zawierać następujące dane: oznaczenie i nazwa produktu, nazwa i dane kontaktowe producenta, jednoznaczny identyfikator, data produkcji, data zakupu, data pierwszego użycia, data następnego przeglądu okresowego, wynik przeglądu i podpis właściwego specjalisty. Odpowiedni wzór można znaleźć na stronie www.edelrid.com.
- 15** Temperatura użytkowania w stanie suchym.
- 16** Dane kontaktowe: W razie jakichkolwiek pytań prosimy o kontakt. Dane kontaktowe znajdują się na odwrotnej stronie.

Instrukcje użytkowania mogą ulec zmianie. Najnowsza wersja znajduje się zawsze na stronie www.edelrid.com.

Jednostka kontrolująca: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 Monachium, Niemcy

MATERIAL

stal, poliamid.

OZNACZENIA NA PRODUKCIE

Producent: EDELRID

Nazwa produktu: Ręczne urządzenie hamujące zgodne z normą EN 15151-2
Model: Nazwa produktu
Zakres średnic lin, które mogą być stosowane, w mm
[1] Należy przeczytać i przestrzegać ostrzeżeń i instrukcji
[1] RRRR MM: rok i miesiąc produkcji
Piktogram prawidłowego zakładania lany
Numer seryjny z rokiem produkcji.

Produkty naszej firmy wytwarzane są z najwyższą starannością. W przypadku jednak stwierdzenia powodu do uzasadnionej reklamacji, prosimy o podanie numeru seryjnego produktu.

Zastrzegamy możliwość wprowadzenia zmian technicznych.

SE

Mega Jul II, EN 15151-2

ALLMÄNA SÄKERHETS- OCH ANVÄNDNINGSHÄNVISNINGAR

Denna bruksanvisning innehåller viktig information för korrekt och praktisk användning. Dessa instruktioner måste förstås innan produkten används och måste följas under användning. Dessa dokument måste göras tillgängliga för användarna på destinationslandets språk av återförsäljaren och måste förvaras tillsammans med utrustningen under hela användningsperioden. Att enbart läsa denna information kan dock aldrig ersätta erfarenhet, personligt ansvar och kunskap om de faror som uppstår vid bergsklättring, klättring och arbete på höjd och djup och befriar dig inte från den risk du måste bära personligen.

Får endast användas av utbildad och erfaren person eller under instruktion och uppsikt. Produkten får endast användas tillsammans med CE-märkade komponenter i personlig skyddsutrustning som skydd mot fall. Om denna produkt kombineras med andra komponenter finns det risk för ömsesidig interferens under användning. Användaren eller uppsynsperson är ansvarig för kompatibilitet hos utrustningskomponenter och befästingspunkter. Dålig fysisk eller psykisk hälsa kan utgöra en säkerhetsrisk under normala omständigheter och i en nödsituation. Bergstigning, klättring och arbete på höjder och i djup är förbundna med icke uppberlliga risker och faror genom tyttre påverkan. Fel och slarv kan leda till allvarliga olyckor, skador eller till och med dödsfall.

Utrustningen får ej på något sätt förändras på annat än av tillverkaren skriftligt rekommenderat vis. Utrustningens användbara skick och korrekt funktion måste kontrolleras och säkerställas före och efter varje användning. Produkten måste omedelbart kasseras om det finns minsta tvivel om dess säkerhet vid användning. Tillverkaren friskriver sig från allt ansvar vid situationer som uppkommer till följd av missbruk och/eller felanvändning av utrustningen. Ansvaret och risken bärs i alla fall av användarna eller de ansvariga. Det rekommenderas att även de nationella reglerna för användning av produkten följs.
OBS! Följ denna bruksanvisning ej kan detta leda till allvarliga skador eller till och med dödsfall.

PRODUKTSPECIFIK INFORMATION, FÖRKLARING AV BILDERNA

Bromseffekten genereras av enheten beror på repets diameter, karbinhaken som används, repets beskaffenhet, luftfuktigheten och andra faktorer (regn, temperatur, vikten på personen som ska säkras, etc.). Du bör bekanta dig med enheten före varje användning.

- 1** Nomenklatur: A - Ögla för följeklättrare, B - Ögla för nerfirming av följeklättrare, C - Repkanal, D - Tumögla, E - Trådögla (OBS: ej lämpad för alla typer av belastning). Kompatibilitet: Tillåtna diameterområden för olika reptyper. OBS! Användningen av tunna rep kräver ökad vaksamhet och stor praktisk erfarenhet av säkerhetstekniker.
- 2** En partnerkontroll måste utföras före varje användning för att undvika farliga fel vid korrekt användning av utrustningen. Användning av handskar rekommenderas för den som säkrar. En knut ska även knytas i änden av säkerhetsrepet.
- 3** **Användning i för-/följeklättring vid krosssäkring.**
3a Korrekt i sättning av repet och godkända karbinhakeformer för bromskarbinhaken. En läskarbinhake måste användas.
3b Om du säkrar med ett enda rep ska det sättas in i respektive repkanal på den sida av bromskarbinen som visar bort från karbinöppningen.
3c Korrekt funktion för repmatning. Anordningen får endast öppnas uppåt för att dra ut repet och ska annars stängas nedåt till parkeringsläge. Alternativt kan tummen helt enkelt tas bort ut tumögla.
3d Korrekt användning för att dra in repet. Det är viktigt att utföra en jämn och kontinuerlig rörelsen som säkerställer att bromshanden med bromsrepet går tillbaka under utrustningslinjen så snabbt som möjligt.
3e Korrekt användning för nerfirming.
3f Felaktig användning vid säkring. Bromshanden får aldrig släppa bromsrepet och måste alltid hållas under utrustningslinjen för att apparaten fylla bromseffekt ska uppnås.
- 4** **Användning för eftersäkring av efterföljande person.** Denna variant är i sig endast tillåten till eftersäkring av efterföljande person med två rep.
4a Korrekt iäggning av repet. Det är viktigt att se till att repen endast löper över lämpligt markerade områden på bromskarbinen, beroende på dess form.
4b Om två personer som klättrar bakom är säkrade i denna variant eller om endast ett enda rep används, finns det risk, speciellt vid tunna rep, att de inkommande och utgående repsträngarna kan vrida sig i repkanalen och därmed upphäver bromsfunktionen.

- 5** **Användning för eftersäkring av en eller flera efterföljande personer.** Denna variant är tillåten till eftersäkring av en eller flera efterföljande personer med alla reptekniker.
- 5a** Korrekt iäggning av repet. Det är viktigt att se till att repen endast löper över lämpligt markerade områden på bromskarbinen, beroende på dess form.
- 6** Felaktig installation av apparaten för eftersäkring av en eller flera efterföljande personer. Varning för livsfara.
- 7** **Användning för nerfirming av en eller flera efterföljande personer.**
7a Möjlighet 1: Bromskarbinhaken kan deaktiveras enligt bilden. OBS! Bromsreptängarna måste ovillkorligen säkras. Nerfirmingen kan utföras med hjälp av säkringen.
7b Möjlighet 2: Med en extra karbinhake kan motsvarande ögla (B) hakas i och apparaten fällas.
8 **Användning för säkring av förklättrande person med flera replängor.**
8a Mellan den förklättrande personen och personen som säkrar måste minst en mellansäkring hakas i.
8b Se upp vid säkring av förklättrande person i halvrepsteknik. Om repen är tunna och/eller personen framför är tyngre och/eller det finns få mellanliggande säkerhetsanordningar kan ett fall vara mycket svårt att stoppa. Endast för övade och erfarna säkringspersoner. Eventuellt måste motsvarande åtgärder utföras för att motverka nämnda faktorer.
8c Felaktig och korrekt monterig för att säkra en förklättrande person från släpats.
9 **Användning för nerfirming.**
9a Installationsmöjligheter med olika bromsnivåer. Användning av en Pusk-nut som backupsystem rekommenderas alltid.

UNDERHÅLL, LAGRING OCH TRANSPORT

- 10** Korrekt lagring och transport.
- 11** Underhåll: Vanliga, alkohobaserade (t.ex. isopropanol) desinfektionsmedel kan vid behov användas.

LIVSLÄNGD OCH BYTE

- 12** Maximal livslängd: Motsvarar tiden från tillverkningsdatum tills den är redo att kasseras. Produkter av kemiska fibrer (polyamid, polyester, Dyneema®, Aramid, Vectran®) äldras även utan användning; deras livslängd beror främst på intensiteten av ultraviolet strålning och andra klimatförhållanden som de utsätts för.
- 13** Maximal användningstid vid korrekt användning utan igenkännligt slitage och optima förvaringsförhållanden. Produktens användningstid motsvarar tiden mellan första användningen tills den är redo att kasseras och beror huvudsakligen på typ och frekvens av användning och på tytte påverkan. Efter användningstiden eller senast efter slutet av den maximala livslängden ska produkten kasseras.

Frekvent användning eller extremt höga belastningar kan förkorta livslängden avsevärt. Därför måste apparaten kontrolleras på möjliga skador och korrekt funktion innan den används. Om en av följande punkter inträffar så måste produkten genast tas ur bruk och överföras till fackkunig person eller tillverkaren för inspektion och/eller reparation (listan gör inte anspråk på att vara komplett):
- om tvivel rörande säker användning består;
- när skarpa kanter kan skada repet eller skada användare;
- om tytte tecken på skada är synliga (t.ex. sprickor, plastisk deformation);
- om materialet är kraftigt korroderat eller kommit i kontakt med kemikalier;
- om metalldelar vilar på vassa kanter;
- om metalldelar uppvisar kraftig nötning, t.ex. genom materialborttagning;
- om en hård fallbelastning har uppstått.

KONTROLL OCH DOKUMENTATION

14 Vid kommersiell användning måste produkten kontrolleras regelbundet, minst en gång om året, av tillverkaren, fackkunig person eller certifierat organ; vid behov måste produkten sedan underhållas eller kasseras. Även produktmarkeringens läsbarhet måste kontrolleras. Kontroll och underhåll måste dokumenteras separat för varje produkt. Följande information måste registreras: Produktidentifiering och -namn, tillverkarens namn och kontaktpgiffiter, unik identifiering, tillverkningsdatum, inköpsdatum, datum för första användning, datum för nästa planerade inspektion, resultat av inspektionen och underskrift av den ansvariga, behöriga personen. En lämplig mall finns under www.edelrid.com.

- 15** Användningstemperatur i torr tillstånd.
- 16** Kontaktinformation: Kontakta oss om du har frågor. Kontaktinformation finns på baksidan.

Bruksanvisningar kan anpassas. Under www.edelrid.com finns alltid den aktuella versionen.

Kontrollorgan: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Tyskland

MATERIAL

Stål, polyamid.

MARKERINGAR PÅ PRODUKTEN

Tillverkare: EDELRID
Produktbeteckning: Manuell bromsanordning enligt EN 15151-2
Modell: produktbenämning
Diameter i mm hos repen som skall användas
[1] varningstexterna och bruksanvisningarna måste läsas och beaktas!
[1] RRRR MM: Tillverkningsår och -månad
Piktogram som visar korrekt iäggning av repet
Lottnummer med tillverkningsår.

Våra produkter tillverkas med största noggrannhet. Skulle det ändå finnas skäl för berättigade klagomål ber vi dig att uppte lottnummer.

Tekniska förändringar förbehålls.

CZ

MEGA JUL II, EN 15151-2

VŠEOBECNÉ POKYNY K BEZPEČNOSTI A K POUŽÍVÁNÍ

Tento návod k použití obsahuje důležité pokyny pro správné a přiměřené použití v praxi. Tyto pokyny je nezbytné před použitím tohoto výrobku obsahově pochopit a musí se dodržovat během používání. Tyto podklady musí prodávající poskytnout uživateli v jazyce země určení a musí se po celou dobu používání uchoovávat u výbavy. Pouhé přečtení návodu k použití však nikdy nemůže nahradit zkušenosti, vlastní odpovědnost a znalosti nebezpečí hrozičích při horezečtví, lezení a práce ve výškách a hloubkách a vlastní riziko nese uživatel.

Použití je povoleno pouze vyškoleným a zkušeným osobám nebo s odpovídajícím vedením a dozorem, které provádí zkušená osoba s odpovídající kvalifikací. Výrobek se smí používat pouze v kombinaci se součástmi osobních ochranných prostředků k ochraně před pádem označenými značkou CE. Při kombinaci tohoto výrobku s jinými součástmi hrozi nebezpečí vzájemného negativního omezení bezpečnosti při používání. Za kompatibilitu součástí výbavení a za vazăci body je zodpovědná osoba, která výbavení používá, nebo osoba provádějící dohled. Špatný fyzický nebo psychický zdravotní stav představuje za normálních okolností a v případě nouze bezpečnostní riziko. Horezečtví, lezení a práce ve výškách a hloubkách často skrývají rizika a nebezpečí způsobené vnějšími vlivy. Chyba a neopatrnost mohou vést k vážným nehodám, zraněním nebo dokonce smrti.

Vybavení nesmí být upraveno způsobem, který není písemně doporučen výrobcem. Před každým použitím a po něm musí být zkontrolován a zajištěn použitelný stav a správná funkce vybavení. Výrobek okamžitě vyřadte, pokud máte i ty sebemenší pochybnosti o jeho bezpečnosti při používání. V případě zneužití a/nebo nesprávného použití se výrobce zřiká veškeré odpovědnosti. Odpovědnost a riziko nesou ve všech případech uživatelé nebo zodpovědné osoby. Doporučujeme navíc dodržovat národní pravidla pro používání výrobku. Pozor: Nedodržení tohoto návodu k použití může mít za následek vážná zranění nebo dokonce smrt.

INFORMACE SPECIFICKÉ PRO VÝROBEK, VYSVĚTLENÍ OBRÁZKŮ

Brzdny účinek výrobku závisí na průměru lana, použité karabině, na vlastnostech lana, vlhkosti a dalších faktorech (dešť, teplota, hmotnost jistěné osoby atd.). Seznamte se s ním před každým použitím.

- 1** Názvosloví: A - oko pro druholezce, B - oko pro spouštění druholezce, C - lanový kanál, D - smyčka pro palec, E - drátová smyčka (pozor: Není určeno pro zádný typ záteže). Kompatibilita: Schválené rozsahy průměru pro různé typy lana. Pozor: Použití tenkých lan vyžaduje zvýšenou ostrážitost a rozsahlé praktické zkušenosti s technikami jistěni.
- 2** Před každým použitím musí být provedena vzájemná partnerská kontrola, aby se předešlo nebezpečným chybám při správném používání vybavení. Jističí osobě se doporučuje nosit rukavice. Na konci jističio lana by se měl také uvázat uzel.
- 3** **Ovládání při jistěni zdola/shora a jistěni tělem.**
3a Správné vložení lana a povolené tvary karabin pro brzdicí karabinu. Musí se používat zámková karabina.
3b Při jistěni jedním lanem by se lano mělo vložít do lanového kanálu nacházejícího se na opačné straně otvoru brzdicí karabiny.
3c Správné používání při podávání lana. Výrobek se smí naklopit nahoru pouze za účelem vytváření lana, jinak se musí sklopit dolů do parkovací polohy. Nebo je možné také jednoduše vyjmout palec ze smyčky pro palec.
3d Správné používání při zatahování lana. Dbejte na plynulý pohyb, který zajistí, že se brzdicí ruka s brzdicím lanem dostane co nejrychleji opět pod úroveň výrobku.
3e Správné používání při spouštění.
3f Chybné používání při jistěni. Brzdící ruka nesmí nikdy uvolnit brzdicí lano a pro plný brzdicí výkon výrobku musí být stále pod úrovní výrobku.
- 4** **Používání při jistěni druholezců.** Tato varianta je povolena pouze pro jistěni druholezce dvěma lany.
4a Správné vložení lana. Dbejte na to, aby lana vedla pouze přes příslušné vyznačená místa brzdicí karabiny v závislosti na jejím tvaru.
4b Pokud se v této variantě jistí dvě osoby nebo se dokonce používá pouze jedno lano, hrozi zejména u tenkých lan nebezpečí, že se vstupující a vystupující prameny lana mohou v lanovém kanálu překroutit, a tím dojde k výpadku brzdne funkce.
- 5** **Používání při jistěni jednoho nebo více druholezců.** Tato varianta je povolena pro jistěni jednoho nebo více druholezců s danou lanovou technikou.
5a Správné vložení lana. Dbejte na to, aby lana vedla pouze přes příslušné vyznačená místa brzdicí karabiny v závislosti na jejím tvaru.
- 6** Chybné instalace výrobku při jistěni jednoho nebo více druholezců. Pozor, hrozi smrtelné nebezpečí.
- 7** **Používání při spouštění jednoho nebo více druholezců.**
7a Možnost 1: Podle obrázku lze deaktivovat brzdicí karabinu. Pozor: pro prameny brzdicího lana je nutné bezpodmínečně použít záložní jistěni. Se záložním jistěním je možné spouštět.
7b Možnost 2: Do příslušného oka (B) je možné zavěsit další karabinu a pomocí ní výrobek naklánet.
- 8** **Používání při jistěni provlezece ve viděcíkovém lezení.**
8a Mezi provlezcem a jističí osobou musí být vždy nejméně jedno postupevé jistěni.
8b Pozor při jistěni provlezece s použitím polovičního lana. S tenkými lany a/ nebo těžším provlezcem a/nebo měmi použitými postupovými jistěními může být velmi těžké udržet pád. Pouze pro trénování a velmi zkušené jističe. Případně je potřeba přijmout vhodná opatření ke zmírnění výše uvedených faktorů.
- 8c** Chybná a správná instalace pro jistěni provlezece z jističio stanoviště.
- 9** **Používání při slahování.**
9a Možnosti instalace se stupni brzdění s různou intenzitou. V každém případě se doporučuje použití Pruskův uzel jako záložní jističio systému.

ÚDRŽBA, SKLADOVÁNÍ A PŘEPRAVA

- 10** Správné skladování a přeprava.
- 11** Údržba: V případě potřeby lze použít běžné dezinfekční prostředky na bázi alkoholu (např. isopropanol).

ŽIVOTNOST A VÝMĚNA

12 Maximální životnost: odpovídá době od data výroby do stavu, kdy je výrobek zralý na vyřazení. Produkty z chemických vláken (polyamid, polyester, Dyneema®, Aramid, Vectran®) podléhají i bez používání určitému stárnutí; jejich životnost závisí především na intenzitě ultrafialového záření a dalších klimatických podmínkách, kterým jsou vystaveny.
13 Maximální doba používání v případě správného používání bez viditelného opotřebení a při optimálních podmínkách skladování. Doba používání odpovídá době od prvního použití do stavu, kdy je výrobek zralý na vyřazení, a je hlavně ovlivněna druhem a četností použití a vnějšími vlivy. Po úplnou dobu používání nebo nejspozději po dosažení maximální životnosti se musí výrobek vyřadit.

Časté používání nebo extrémně vysoké zatížení může výrazně zkrátit životnost.

Proto před použitím zkontrolujte výrobek z hlediska možného poškození a správné funkce. Pokud platí jeden z uvedených bodů, musí se výrobek okamžitě vyřadit z používání a předat odborníkovi nebo výrobci k provedení kontroly a/nebo opravy (seznam nemusí být úplný):

- když existují pochybnosti ohledně jeho bezpečné použitelnosti;
- když ostré hrany poškozuji lano nebo mohou zranit uživatele;
- když jsou viditelné vnější projev poškození (např. trhliny, plastická deformace);
- když je materiál silně zkorodovaný nebo když se materiál dostal do kontaktu s chemikáliemi;
- když kovové části ležely na ostrých hranách;
- když kovové části mají silně odřená místa, např. následkem úběru materiálu;
- když došlo k trvalému pádovému zatížení.

PŘEZKOUSENÍ A DOKUMENTACE

- 14** Při profesionálním používání musí být výrobek pravidelně kontrolován, minimálně jednou ročně, výrobcem, odborníkem nebo licencovanou zkušebnou; a v případě potřeby se musí provést jeho údržba nebo vyřazení. Přitom se musí zkontrolovat také čitelnost označení výrobku. Kontroly a údržbové práce se musí dokumentovat pro každý produkt zvlášť. Musí být zaznamenány následující informace: označení a název produktu, název výrobce a kontaktní údaje, jednoznačná identifikace, datum výroby, datum zakoupení, datum prvního použití, datum příští plánované kontroly, výsledek kontroly a podpis odpovědného odborníka. Vhodný vzor najdete na adrese www.edelrid.com.
- 15** Povolná ležba pro použití v suchém stavu.
- 16** Kontaktní údaje: V případě otázek se na nás obraťte. Kontaktní údaje najdete na zadní straně.

Návody k použití se mohou změnit. Na adrese www.edelrid.com najdete vždy aktuální verzi.

Mega Jul II, EN 15151-2

ОБЩИ УКАЗАНИЯ ЗА БЕЗОПАСНОСТ И ПРИЛОЖЕНИЕ

Това ръководство за употреба съдържа важни указания за правилното и съобразено с практиката приложение. Преди използването на продукта трябва да се разбере съдържанието на тези указания и те трябва да бъдат спазвани по време на използването. Тези документи трябва да се предоставят от продавача на потребителя на езика на страната по предназначение и трябва да се пазят заедно с оборудването през цялата продължителност на използване. Въпреки това само прочитането на ръководството за употреба никога не може да замени опита, собствената отговорност и познанията за възникващите при алпинизма, катеренето и дейностите на височина и под земята опасности и не освобождава от лична отговорност за рисковете.

Използването е разрешено само на обучени и опитни лица или при непосредствен инструктаж и под надзора на обучени и опитни лица. Продуктът може да се използва само в комбинация със съставни части от лични предпазни средства срещу падане от височина със СЕ маркировка. При комбиниране на този продукт с други съставни части е налице опасност от взаимно нарушаване на сигурността при употреба. За съвместимостта на съставните части от оборудването и точките на закрепване отговорност носи ползвателят или надзираващото лице. Лошото физическо или психическо здравословно състояние може да представлява риск за безопасността при нормални обстоятелства и при аварийен случай. С алпинизма, катеренето и дейностите на височина и под земята често пъти са свързани неразличими рискове и опасности, които се дължат на външни влияния. Грешките и невниманието могат да доведат до тежки злополуки, наранявания или дори до смърт. Оборудването не бива да се променя по никакъв начин, който не е писмено препоръчан от производителя. Годното за употреба състояние и безупречното функциониране на оборудването трябва да се проверяват и гарантират преди и след всяко използване. Продуктът трябва незабавно да се бракува, ако е налице съмнение по отношение на безопасната му употреба. Производителят отказва да поеме каквато и да е отговорност в случай на злоупотреба и/или погрешно използване. При всички случаи отговорността и рискът са изцяло за сметка на потребителите, съотв. отговорните лица. Препоръчва се допълнително да се спазват националните правила за приложението на продукта. Внимание: Неспазването на това ръководство за употреба може да доведе до тежки наранявания или дори до смърт.

СПЕЦИФИЧНА ЗА ПРОДУКТА ИНФОРМАЦИЯ, ОБЯСНЕНИЕ НА ФИГУРИТЕ

Спирачното действие на приспособлението зависи от диаметъра на въжето, използвания карабинер, структурата на въжето, влажността и други фактори (дъжд, температура, тегло на осигуряваното лице и т.н.). Трябва да се запознаете с него преди всяка употреба.

- 1 Номерация: А – халка за втория катерач, В – халка за спускане на втория катерач, С – въжен канал, D – примка за палеца, Е – телена примка (внимание: не е предвидено за всякакви видове натоварване). Съвместимост: Разрешени диапазони на диаметрите за различните типове въжета. Внимание: Използването на тънки въжета изисква повишено внимание и обширен практически опит в техниките на осигуряване.
- 2 Преди всяко използване трябва да се извърши проверка на партньора, за да се избегнат опасни грешки при правилното използване на оборудването. За осигуряващото лице се препоръчва носенето на ръкавици. Освен това в края на осигурителното въже трябва да се завърже възел.
- 3 **Боравене при катерене като водач/втори катерач при осигуряване на тялото.**
- 3a Правилно поставяне на въжето и разрешени форми на карабинера за спиращия карабинер. Трябва да се използва карабинер с ключалка.
- 3b Ако се осигурява с единично въже, то трябва да се постави в съответния въжен канал от другата страна на отворна на спиращия карабинер.
- 3c Правилно боравене за подаване на въжето. Приспособлението може да се завърта нагоре само при изтегляне на въжето, а иначе трябва да се завърта надолу в позиция за паркиране. Като алтернатива палецът може и просто да се извади от примката за палеца.
- 3d Правилно боравене за прибиране на въжето. Трябва да се обърне внимание на плавното движение, което се грижи за това, спиращата ръка със спиращото въже колкото се може по-бързо да се спусне отново под линията на приспособлението.
- 3e Правилно боравене за спускане.
- 3f Неправилни боравения при осигуряване. Спиращата ръка никога не бива да отпуска спиращото въже и за пълното спиращо действие на приспособлението трябва винаги да се държи под линията на приспособлението.
- 4 **Боравене за допълнително осигуряване на втори катерач.** Този вариант е разрешен само за допълнително осигуряване на втори катерач с две въжета.
- 4a Правилно поставяне на въжето. Трябва да се обърне внимание на това, въжета да преминават само през съответно маркираните зони на спиращия карабинер в зависимост от формата му.
- 4b Ако при този вариант се осигуряват двама втори катерачи или пък се използва само едно единично въже, особено при тънки въжета е налице опасността, че влизашата и излизашата въжена линия могат да се усучат във въжения канал и по този начин да елиминират спиращата функция.
- 5 **Боравене за допълнително осигуряване на един или няколко втори катерачи.** Този вариант е разрешен за допълнително осигуряване на един или няколко втори катерачи при всякаква техника на катерене с въже.
- 5a Правилно поставяне на въжето. Трябва да се обърне внимание на това, въжета да преминават само през съответно маркираните зони на спиращия карабинер в зависимост от формата му.
- 6 Неправилни инсталации на приспособлението за допълнително осигуряване на един или няколко втори катерачи. Внимание, налице е опасност за живота.
- 7 **Боравене за спускане на един или няколко втори катерачи.**

- 7a Възможност 1: В съответствие с фигурата, спиращият карабинер може да бъде деактивиран. Внимание: спиращите въжени линии трябва задължително да се осигурят допълнително. Тогава спускането може да се извърши през допълнителното осигуряване.
- 7b Възможност 2: В съответната халка (B) може да се закачи допълнителен карабинер и приспособлението може да се завърти.
- 8 **Боравене за осигуряване на водач при мулти-пич катерене.**
- 8a Между водача и осигуряващата трябва винаги да е закачена най-малко една междинна осигуровка.
- 8b Внимание при осигуряване на водач при техника с половин въже. При тънки въжета и/или тежки водач и/или малко на брой закачени междинни осигуровки падането може да бъде задържано много трудно. Само за тренирани и опитни осигуряващи. При нужда трябва да се вземат съответни мерки, за да бъдат обезопасени посочените фактори.
- 8c Неправилна и правилна инсталация за осигуряване на водач от площадка.
- 9 **Боравене за спускане по въже.**
- 9a Възможности за инсталация с различни силни степени на спиране. При всички случаи се препоръчва използването на възел „Прусик“ като система за самоосигуровка.

ПОДДЪРЖАНЕ В ИЗПРАВНОСТ, СЪХРАНЕНИЕ И ТРАНСПОРТИРАНЕ

- 10 Правилно съхранение и транспортиране.
- 11 Поддържане в изправност: Наличните в търговската мрежа дезинфектанти на алкохолна основа (напр. изопропанол) могат да се използват при нужда.

СРОК НА ЕКСПЛОАТАЦИЯ И СМЯНА

- 12 Максимален срок на експлоатация: Съответства на времето от датата на производство до извеждането от експлоатация. Продуктите от химически влакна (полиамид, полиестер, Dyneema®, арамида, Vectran®), дори и без да се използват, подлежат на известно стареене; срокът им на експлоатация зависи най-вече от силата на ултравиолетовото лъчение и от останалите климатични въздействия, на които са изложени.
- 13 Максимална продължителност на използване при правилно използване без видимо износване и оптимални условия на съхранение. Продължителността на използване съответства на времето от първото използване до извеждането от експлоатация и зависи основно от вида и честотата на използване и от външни влияния. След изтичане на продължителността на използване, съотв. най-късно след изтичане на максималния срок на експлоатация, продуктът трябва да се бракува.

Честата употреба или изключително високото натоварване могат значително да съкратят срока на експлоатация. Затова преди използване проверете приспособлението за евентуални повреди и за правилно функциониране. Ако е налице някоя от следните точки, веднага бракувайте продукта и го предайте на експерт или на производителя за инспекция и/или ремонт (списъкът не претендира за изчерпателност):

- при смянения по отношение на безопасната му употреба;
- ако остри ръбове биха могли да повредят въжето или да наранят потребителя;
- ако са налице външни признаци за повреда (напр. пукнатини, пластична деформация);
- ако материалът е корозирал в значителна степен или е влязъл в контакт с химикали;
- ако металните части са се опирали до остри ръбове;
- ако по металните части са налице силни противования, напр. пореди износване на материала;
- ако е възникнало силно натоварване при падане.

ПРОВЕРКА И ДОКУМЕНТАЦИЯ

- 14 При професионално използване продуктът трябва редовно, най-малко веднъж годишно, да се проверява от производителя, от експерт или от сертифицирана тестова лаборатория; ако е необходимо, след това трябва да се извърши техническо обслужване или същият да се бракува. При това трябва да се провери и четливостта на продуктово обозначение. Проверките и работите по техническото обслужване трябва да се документират поотделно за всеки продукт. Трябва да се запише следната информация: продуктово обозначение и наименованието на продукта, име на производителя и данни за контакт, еднозначна идентификация, дата на производство, дата на покупка, дата на първо използване, дата на следващата планирана проверка, резултат от проверката и подпис на отговорния експерт. Подходящи образци ще намерите на www.edelrid.com.
- 15 Температура на използване в сухо състояние.
- 16 Данни за контакт: При въпроси се обърнете към нас. Данните за контакт ще намерите от обратната страна.



Ръководствата за употреба могат да се променят. На www.edelrid.com винаги ще намерите актуалната версия.

Тестова лаборатория: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Deutschland

МАТЕРИАЛ

Стомана, полиамид.

ОБОЗНАЧЕНИЕ ВЪРХУ ПРОДУКТА

- Производител: EDELRIID
Наименование на продукта: Ръчно спиращо приспособление съгласно EN 15151-2
Модел: Име на продукта
Диапазон на диаметрите на подлежащите на използване въжета в mm
 Препредупредителните указания и инструкциите трябва да се прочетат и да се спазват
 GTTT MM: Година и месец на производство
Пиктограма за правилното поставяне на въжето
Номер на партида с година на производство.

Нашите продукти се произвеждат с максимална грижливост. Ако въпреки всичко е налице повод за правомерна reclamaция, молим да посочите номера на партидата.

Запазва се правото на технически промени.

Mega Jul II, EN 15151-2

ΓΕΝΙΚΕΣ ΥΠΟΔΕΙΞΕΙΣ ΑΣΦΑΛΕΙΑΣ ΚΑΙ ΧΡΗΣΗΣ

Αυτές οι οδηγίες χρήσης περιέχουν σημαντικές υποδείξεις για τη σωστή και πρακτική εφαρμογή. Το περιεχόμενο αυτών των υποδείξεων πρέπει να έχει γίνει κατανοητό πριν από τη χρήση, και πρέπει να τηρούνται κατά τη διάρκεια της χρήσης. Τα έγγραφα αυτά πρέπει να διατίθενται στον χρήστη από τον μεταπωλητή στη γλώσσα της χώρας προορισμού και πρέπει να φράσσονται καθ' όλη τη διάρκεια χρήσης μαζί με τον εξοπλισμό. Ωστόσο, η ανάλυση του εγχειριδίου χρήσης σε καμία περίπτωση δεν μπορεί να αντικαταστήσει την εμπειρία, την ατομική ευθύνη και τη γνώση σχετικά με τους κινδύνους που σχετίζονται με την ορειβασία, την αναρρίχηση και την εργασία σε ύψος ή σε βάθος, και δεν απαλλάσσει από τον ατομικά αναλαμβάνόμενο κίνδυνο.

Η χρήση επιτρέπεται μόνο σε καταρτισμένα και έμπειρα άτομα ή με την άμεση καθοδήγηση και εποπτεία τέτοιων ατόμων. Το προϊόν επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο σε συνδυασμό με στοιχεία ατομικού εξοπλισμού προσαρμοσμένα από πτώση που φέρουν σημασία CE. Σε περίπτωση συνδυασμού αυτού του προϊόντος με άλλα στοιχεία, υφίσταται κατά τη χρήση κίνδυνος αμοιβαίων αρνητικών επιπτώσεων. Για τη συμβατότητα των στοιχείων εξοπλισμού και των σημείων ανάρτησης, υπεύθυνοι είναι ο χρήστης ή ο επιβλέπων. Η κακή φυσική ή ψυχολογική κατάσταση ενδέχεται, υπό συνθήκες και σε περίπτωση ανάγκης, να ενέχει κίνδυνο για την ασφάλεια. Η ορειβασία, η αναρρίχηση και η εργασία σε ύψος και βάθος συνδέονται συχνά με μη αντιληπτούς κινδύνους λόγω εξωτερικών επιδράσεων. Τα λάθη και οι απροσέχιστες ενδέχεται να οδηγήσουν σε σοβαρά ατυχήματα, τραυματισμούς ή ακόμη και θάνατο.

Ο εξοπλισμός δεν επιτρέπεται να τροποποιείται με κανέναν τρόπο που δεν συνιστάται γραπτώς από τον κατασκευαστή. Η ετοιμότητα για χρήση και η σωστή λειτουργία του εξοπλισμού πρέπει να ελέγχονται να διασφαλίζονται πριν και μετά από κάθε χρήση. Το προϊόν πρέπει να αποσυρθεί αμέσως αν υπάρχει αμφιβολία για την ασφάλεια χρήσης του. Σε περίπτωση κατάχρησης ή/και εσφαλμένης χρήσης, ο κατασκευαστής δεν φέρει καμία ευθύνη. Η ευθύνη και ο κίνδυνος βαρύνουν σε κάθε περίπτωση τους χρήστες ή/και τους υπευθύνους. Συνιστάται να τηρούνται επιπλέον και οι εθνικοί κανόνες για τη χρήση του προϊόντος. Προσοχή! Σε περίπτωση μη τήρησης των οδηγιών χρήσης, ενδέχεται να προκληθούν σοβαροί τραυματισμοί ή ακόμη και θάνατος.

ΕΙΔΙΚΕΣ ΠΑΡΕΦΟΡΙΕΣ ΓΙΑ ΤΟ ΠΡΟΪΟΝ, ΕΠΕΞΗΓΗΣΗ ΕΙΚΟΝΩΝ

Η δράση φρεναρισματος που δημιουργείται από τη διάταξη εξαρτάται από τη διάμετρο του σχοινιού, το карабинер που χρησιμοποιείται, την κατάσταση του σχοινιού, την υγρασία και άλλους παράγοντες (βροχή, θερμοκρασία, βάρος του ατόμου που ασφαλίεται κ.λπ.). Πριν από κάθε χρήση, θα πρέπει να έχετε εξοικειωθεί με αυτό.

- 1 Ονοματολογία: Α - Κρίκος ακολούθου, Β - Κρίκος ελευθέρωσης ακολούθου, С - Κανάλι σχοινιού, D - Θηλιά αντίθετη, E - Βρόχος σύρματος (Προσοχή! Δεν προβλέπεται για όλους τους τύπους καταπόνησης). Συμβατότητα: Επιτρεπόμενο εύρος διαμέτρου για διάφορους τύπους σχοινιού. Προσοχή! Η χρήση λεπτιών σχοινιών απαιτεί αυξημένη εγρήγορση και μεγαλύτερη πρακτική εμπειρία στις τεχνικές ασφάλισης.
- 2 Πριν από κάθε χρήση, θα πρέπει να πραγματοποιείτε έναν έλεγχο με το δεύτερο άτομο ώστε να αποφευχθούν επικίνδυνα σφάλματα με τη χρήση του εξοπλισμού. Σημειώνεται, ο ασφαλιστής να φορά γάντια. Ένας κόμπος θα πρέπει επίσης να συνδέεται στο άκρο του σχοινιού ασφαλιστή.
- 3 **Χειρισμός κατά την αναρρίχηση επικεφαλής/δευτέρου αναρρίχηση με ασφάλιση του σώματος.**
- 3a Σωστή τοποθέτηση του σχοινιού και επιτρεπόμενες μορφές карабинер φρένου. Πρέπει να χρησιμοποιείται ένα карабинер ασφαλείας.
- 3b Όταν ασφαλιέται με μονό σχοινί, αυτό θα πρέπει να τοποθετείται στο εκάστοτε κανάλι σχοινιού που βρίσκεται στην πλευρά του карабинер φρένου αντίθετα από το άνοιγμα του карабинер.
- 3c Σωστός χειρισμός για την ελευθέρωση του σχοινιού. Η διάταξη επιτρέπεται να ανασκάνεται προς τα επάνω μόνο για την ενέργεια της ελευθέρωσης του σχοινιού και, διαφορετικά, θα πρέπει να υφίσταται προς τα κάτω στη θέση ακινητοποίησης. Εναλλακτικά, μπορεί επίσης απλά να τραβηχτεί ο αντίθετος και να εξέλθει από τη θηλιά αντίθετη.
- 3b Σωστός χειρισμός για την ελξη του σχοινιού. Θα πρέπει να προσέχετε να υπάρχει ομαλή κίνηση, η οποία επιτρέπει, την όσο το δυνατόν πιο γρήγορη βύθιση του χειριού φρεναρισματος με το σχοινί φρεναρισματος ώστε να επιστρέφει κάτω από τη γραμμή της διάταξης.
- 3c Σωστός χειρισμός για την ελευθέρωση.
- 3d Ανασκαμμένοι χειρισμοί κατά την ασφάλιση. Το χέρι φρεναρισματος δεν πρέπει ποτέ να ελευθερώνει το σχοινί φρεναρισματος και πρέπει πάντα να διατηρείται κάτω από τη γραμμή της διάταξης για την πλήρη απόδοση φρεναρισματος της διάταξης.
- 4 **Χειρισμός για την ασφάλιση ενός ακόλουθου αναρρίχηση.** Αυτή η παραλλαγή επιτρέπεται μόνο για την ασφάλιση ενός ακόλουθου αναρρίχηση με δύο σχοινία.
- 4a Σωστή τοποθέτηση του σχοινιού. Θα πρέπει να προσέχετε ώστε το σχοινί να περνά μόνο πάνω από τις αντίστοιχα επισημασμένες περιοχές του карабинер φρένου, ανεξάρτητα από τη μορφή του.
- 4b Εάν ασφαλιζονται δύο ακόλουθοι αναρρίχηση σε αυτήν την παραλλαγή ή εάν χρησιμοποιείται μόνο ένα μονό σχοινί, υπάρχει ο κίνδυνος, ιδιαίτερα για τα λεπτά σχοινία, ο εισερχόμενος και ο εξερχόμενος κλάυος του σχοινιού να περιστασιακά μέσα στο κανάλι σχοινιού και να ανασταλεί έτσι η λειτουργία φρένου.
- 5 **Χειρισμός για την ασφάλιση ενός ή περισσότερων ακόλουθων αναρρίχηση.** Αυτή η παραλλαγή επιτρέπεται για την ασφάλιση ενός ή περισσότερων ακόλουθων αναρρίχηση με οποιαδήποτε τεχνική σχοινιού.
- 5a Σωστή τοποθέτηση του σχοινιού. Θα πρέπει να προσέχετε ώστε το σχοινί να περνά μόνο πάνω από τις αντίστοιχα επισημασμένες περιοχές του карабинер φρένου, ανεξάρτητα από τη μορφή του.
- 6 Ανασκαμμένες τοποθετήσεις της διάταξης για την ασφάλιση ενός ή περισσότερων ακόλουθων αναρρίχηση. Προσοχή, κίνδυνος θάνατου.
- 7 **Χειρισμός για την ελευθέρωση ενός ή περισσότερων ακόλουθων αναρρίχηση.**
- 7a Δυνατότητα 1: Σύμφωνα με την εικόνα, το карабинер φρένου μπορεί να απενεργοποιηθεί. Προσοχή! οι κλάυος του σχοινιού φρεναρισματος πρέπει να αποσπαστούν ασφαλιστούν από πίσω. Μπορούν έπειτα να ελευθερωθούν από την πίσω ασφαλίση.
- 7b Δυνατότητα 2: Με ένα πρόσθετο карабинер, μπορεί να αναρτηθεί στον αντίστοιχο κρίκο (B) και η διάταξη να έρθει υπό κλίση.
- 8 **Χειρισμός για την ασφάλιση ενός επικεφαλής αναρρίχηση σε πολλαπλά μήκη σχοινιού.**

製品は使用しなくても一定の老化が起こります。特に、製品がさらされる紫外線の強度やその他の気候条件に、化学繊維製品の寿命は左右されます。

13 耐用年数（適切に使用され、目に見える劣化がなく、最適な条件下で保管された場合の最大年数）；耐用年数は初使用の時点から廃棄基準に適合するまでの期間を指し、主に使用の形態と頻度、また外部の影響により左右されます。耐用年数が過ぎたら、または遅くとも製品寿命（最大年数）を超えたら、製品を廃棄してください。

- 頻繁な使用または極端な負荷により、製品寿命が大幅に短縮する可能性があります。
- 製品をご使用になる前に、損傷がないかを調べ、正しく機能することを確認してください。以下が一つでも当てはまる場合には、製品を直ちに別途保管し、専門業者または製造者に点検または修理に出します（使用中の例は以下の列挙で必ずしも網羅されません）。
- 使用上の安全性が懸念される場合
 - 鋭いエッジでロープが損傷する、または使用者が負傷する危険がある場合
 - 製品の外見に損傷の兆候（亀裂、塑性変形など）が見られる場合
 - 素材の腐食が著しい、化学薬品と接触してしまった場合
 - 素材が鋭いエッジと接触する場合
 - 素材の磨り減りなどによる、著しい摩耗箇所が見られる場合
 - 大きな落下衝撃を受けた場合

検査及びドキュメンテーション

- 14 商業目的で使用する場合は、製造業者、有資格者、または認可された検査機関で製品を少なくとも年に一度、検査し、必要に応じて修理または廃棄しなければなりません。検査では、とりわけ製品に貼付したラベルの判読性も確認する必要があります。検査と修理作業の記録は、製品ごとに書面で作成する必要があります。その記録には次の項目を記載します。製品表示、製品名、製造者の名称と連絡先、明確な識別情報、製造年月日、購入日、初回使用の日付、定期検査の次回予定日、検査結果、検査責任者の署名。文書記録の原本は次のサイトにも掲載されています。www.edelrid.com
- 15 使用温度（湿気のない状態）
- 16 お問い合わせ先：ご不明な点があれば、お気軽にお問い合わせください。お問い合わせ先は裏面に記載されています。

取扱説明書の内容は予告なく変更されることがあります。最新版はwww.edelrid.comをご覧ください。

検査機関：TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 Munich, Germany
材質：
鋼鉄、ポリアミド

製品に記載された製品表示
製造者：EDELRID（エーデルリット）
製品名：EN 15151-2標準の自動制動装置
モデル：製品名
使用するロープの径範囲（mm）
[1] 警告と指示事項を熟読し、内容を遵守してください。
YYYY MM：（西暦年4桁、月2桁）製造年月
ロープを正しく装着するためのビクトグラム
製造年月日を併記したロット番号

当社では細心の注意を払って製品を製造していますが、万が一何らかの事情で苦情等がある場合は、ロット番号を明示の上、お申し出ください。

予告なく技術的変更を行うことがあります。

CHN

Mega Jul II, EN 15151-2

一般安全和使用説明
本使用説明書は実践中正确使用产品的重要提示。使用产品前必须理解该提示的内容并在使用中加以遵守。转售商须以目的地国家的语言向用户提供这些文件，并在整个使用期限内与装备一起保存。但仅阅读使用说明书不能替代登山、攀岩和高空、深井作业的经验、自我责任及认知，不能免除个人必须承担的风险。只有经过培训和有经验的人员，或者在经过培训和有经验的人员的直接指导和监督的情况下，才允许使用本产品。本产品只允许与具有CE标识、防坠落的个人防护装备的部件组合使用。本产品在与其它部件组合使用时，会有相互影响的危险。装备部件和固定点的兼容性由使用或监督人员负责。身体或心理的健康状况欠佳，在正常情况和紧急情况下会带来安全隐患。登山、攀岩和高空、深井作业常常与不可识别的风险和外部因素的影响相关联。如果行为不当或不注意，会引发严重的事故、受伤、甚至死亡。未经生产商书面建议，不得对装备做任何改动。每次使用前都必须检查并确保装备的可用状态和正常功能。如果对产品的使用安全性有任何疑问，必须立即停止使用。滥用或错误使用产品，生产商拒绝承担任何责任。在任何情况下，由使用方或责任方承担责任和风险。使用本产品时，建议附加遵守本国的规定。
注意：不遵守本使用说明书会导致重伤，甚至死亡。
产品专用信息，图示注解

该装置的制动效果取决于绳索的直径、使用的锁扣、绳索的质地、湿度和其它因素（下雨、温度、受保护人的体重等）。每次使用前请务必熟知。

- 1 术语：A - 后攀登者钩环，B - 滑降后攀登者的钩环，C - 绳道，D - 拇指带环，E - 钢丝绳（注意：不适合任何类型的负载）。适配性：不同绳索类型的允许直径范围。注意：使用细绳需要提高警惕，并在保护技术方面具有丰富的实践经验。
- 2 每次使用前必须进行搭扣检查，以避免在正确使用装备时，出现危险的错误。建议保护人戴手套，还要在保护绳尾部打一个结。
- 3 先/后攀登者身体保护的操作。
- 3a 正确穿绳和为制动锁扣装入形状允许使用的锁扣。必须使用有锁门的主锁扣。
- 3b 如果用单绳保护，应将其插入制动锁扣远离锁扣开口一侧的那条绳道中。
- 3c 放绳的正确操作。装置只能在拉出绳索动作时上部倾斜，否则必须向下倾斜到停放位置。也可以选择简单地将拇指带环从拇指带环中拿出。
- 3d 收绳的正确操作。在无间断移动时必须注意，要保证制动手连回制绳绳尽快地回到制动装置水平线（紫色示意线）以下。
- 3e 滑降的正确操作。
- 3f 系绳时的错误操作。制动手绝不允许放开制绳绳，必须始终握在制动装置的水平线（紫色示意线）以下，以保证装置充分的制动力。
- 4 为后攀登者做保护的操作。这种方法只适用于使用两根绳索的后攀登者的保护。
- 4a 正确的穿绳方法。必须注意，根据制动锁扣的形状，绳索只能穿过做了相应标记的区域。
- 4b 如果两个后攀登者用这种方式保护，或者甚至只使用一根单绳，就有可能出现收放的绳索在绳道中缠绕，从而抵消制动功能的危险，尤其是使用细绳时。
- 5 为一个或多个后攀登者做保护的操作。这种方法允许用于以任何绳索技术为一个或多个后攀登者作保护。
- 5a 正确的穿绳。必须注意，绳索只能穿过制动锁扣做了相应标记的区域，不管其形状如何。
- 6 为一个或多个后攀登者做保护，装置错误的安装方法。注意有生命危险。
- 7 为一个或多个后攀登者滑降的操作。
- 7a 可能性 1：制绳锁扣可以依照图示解锁。注意：制绳绳索必须作后备保护。通过后备保护才能滑降。
- 7b 可能性 2：在相应的钩环（B）中再挂入一个锁扣，装置就可以倾斜了。
- 8 以多绳距为先攀登者做保护的操作。在先攀登者和保护人之间，必须始终挂上至少一个中间保护装置。
- 8b 用半绳索技术保护先攀登者时要小心。在使用细绳和/或先攀登者体重重大，和/或挂少量中间保护装置的情况下，坠落时会很难止住。只适合经过练习和有经验的保护人。如有必要，必须采取适当措施来消除上述因素。
- 8c 从保护站出发为先攀登者作保护，错误和正确的安装方法。
- 9 绳降的操作。
- 9a 安装不同制绳强度等级的可能性。强力推荐使用普鲁士结作为再保护系统。

维护保养、贮存和运输

- 10 正确的贮存和运输。
- 11 维护保养：需要时可使用普通酒精消毒液（例如，异丙醇消毒液Isopropanol）。

使用年限及更换

- 12 最长使用年限：相当于从生产日期到报废的时间。化纤产品（聚酯胺、聚酯、迪尼玛Dyneema、芳族聚酯胺、Vectran“纤维”）在不使用的情况下也会出现老化；它们的使用年限主要取决于紫外线的辐射强度以及其他气候条件。
- 13 在使用正确、无明显磨损、理想贮存条件下的最长使用年限。使用年限相当于从首次使用到报废的时间，主要取决于使用的方式和频率以及外部的影响。使用年限到期后，至少是到达最长使用寿命后，须停止使用该产品。

频繁使用或超大负荷情况下，使用寿命会大大缩短。

因此，使用前须检查装备是否受损，功能是否正常。产品如果出现下列情况之一，则须立刻停止使用，交给专业人员或生产商检查和/或修复（不保证以下列各项的完整性）：

- 对其使用安全性有怀疑；
- 锋利的边角会损坏绳索或伤害使用者；
- 外部可见损坏的征兆（例如裂缝，塑性变形）；
- 材料严重腐蚀或接触到化学物质；
- 金属件置于锋利的边角上；
- 金属件出现严重磨损处，比如由于材料损耗所致；
- 曾出现过严重的负载坠落。

检查和文献

- 14 商用情况下，本产品必须定期、至少每年一次接受生产商、专业人员或正式检测机构检查；必要时，检查后要维护或者停用。同时也需要检查产品标识是否清晰可读。需要单独为每个产品的检查和维护工作备案记录。需要记录以下信息：产品标识及名称、生产商名称及联系方式、清晰的识别号、生产日期、购买日期、首次使用日期、下次定期检查日期、检查结果、负责经手人签字。查阅合适样品请登录官方网页www.edelrid.com。
- 15 干燥状态下的使用温度。
- 16 联系方式：有问题时请联系我们。联系方式请见反面。使用说明会有更改。您始终能在www.edelrid.com中查阅最新的版本。

检验机构：TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Deutschland (TUV 南德产品服务有限公司 德国，慕尼黑)

材料：

钢，聚酰胺。

产品上的标识
生产商：EDELRID爱德瑞德
产品名称：符合EN 15151-2标准的手动制动器
型号：产品名称
使用绳索的直径范围 单位为毫米
[1] 须阅读并遵守警告提示以及使用说明
YY 年月：生产年月
YY 正确穿绳的提示符号
YY 生产年份的批次号。

我们的产品都是精心制造。尽管如此，如果申诉理由成立，请您提供批次号。

保留技术更改权利。